

STANZ

N°

61

INFORMATION
DER GEMEINDE STANZ
AN IHRE BÜRGERINNEN



SEITEN FÜR
DORFKULTUR &
LEBENSART

Ausgabe 05
Dezember 2017



ORTSENT- WICKLUNG

Einkaufen im Dorf ist ab Jänner 2018 wieder möglich!

UNSERE STANZER JUBILARE HERZLICHE GRATULATION!

50 Jahre – Goldene Hochzeit

Knoll Erich & Margarete
Bruggraber Adolf & Hildegard
Hölbling August & Christine
Leitner Günther & Magdalena
Dunst August & Maria

Trauungen 2017

2017 haben sich 9 Paare das JA-Wort gegeben. Wir wünschen euch alles Gute auf eurem gemeinsamen Lebensweg.

Jubilare 2017

Älter als 90 Jahre

Willingshofer Maria (96)
Fischer Maria (95)
Schweiger Hedwig (93)
Benko Ilse (93)
Kalcher Helga (92)
Maier Christine (92)
Friesenbichler Mathilde (91)
Schweiger Aloisia (91)
Kohlhuber Zázilia (91)
Lechner Maria (91)
Geßlbauer Gertrude (91)

90. Geburtstag

Hölbling Josepha
Trippl August

85. Geburtstag

Lanz Maria
Stelzer Anna
Reinhofer Franz
Pripfl Franz
Peintinger Zázilia
Anger Hedwig

Maier Andreas
Kerschbaumer Franz
Schreibmaier Anneliese
Pernhofer Cäcilia
Kloiber Franz

80. Geburtstag

Lang Gertrude
Schrittwieser Rudolf
Ebner Anton
Salchenegger Johann
Mayer Margarete
Punik Andreas
Schwaighofer Maria
Fischer Theresia
Stelzer Franz
Grünbichler Hildegard

75. Geburtstag

Lurger Anton
Dornhofer Josefa
Pernhofer Hermann
Pelz Josef
Rußmann Erika
Kelemina Berta
Peintinger Helmut
Wetzlhütter Maria
Matscheko Margarita
Schabereiter Johann
Lurger Theresia
Hölbling August
Kaltenbrunner Odo Karl
Fischer Konrad
Bruggraber Johanna
Brunnhofer Anneliese
Griesenhofer Helga

Juwelenhochzeit

Trieb Katharina & Otto
Griesenhofer Elfriede & Franz
Geieregger Katharina & Konrad
Staberhofer Rosa & Kaspar
Kelemina Berta & Siegfried
Matscheko Josef & Margarita
Pernhofer Margareta & Simon

Diamanthochzeit

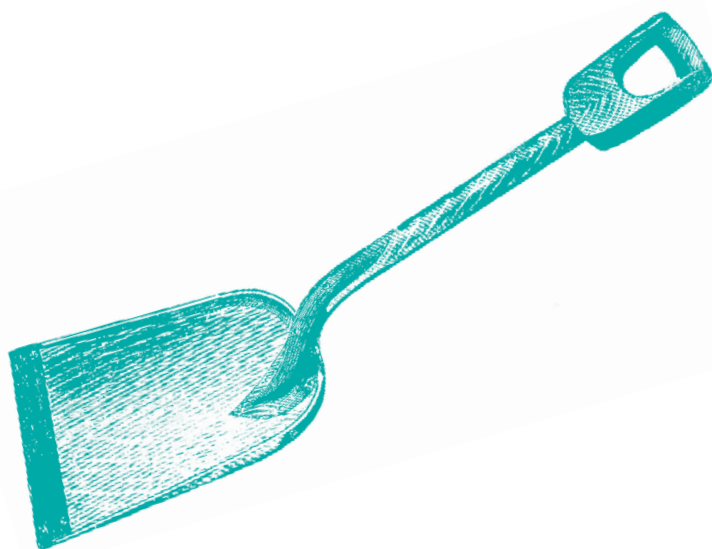
Kloiber Juliane & Franz

Geburten 2017

Puchner Daniel Robert
Gallbrunner Nora
Elmleitner Laurenz
Bruggraber Bastian
Schabereiter Anna-Maria
Breitegger Sophie
Hofer Lennox
Eggbauer Marvin
Hafenscherer Linda
Salchenegger Sandra
Hirschegger Ella Marie
Trieb Sophia Elvira
Stelzer Mathias
Ochsenhofer Simon Christoph
Schabereiter Benjamin

Als Zeichen für die Ankunft eines neuen Erdenbürgers in Stanz wird ab 2018 eine Babyfahne vor dem Gemeindeamt gehisst.

**Um ein Projekt
erfolgreich
umzusetzen
sind viele Hände
notwendig.**



DI Fritz Pichler
Bürgermeister
der Gemeinde Stanz im Mürztal

Liebe Stanzerinnen und Stanzer, liebe Gäste und Freunde der Stanz!

Ein Jahr ist wieder ins Land gezogen und in der Stanz hat sich viel getan. Unser Wohnprojekt im Ort ist auf Schiene, wir bekommen einen neuen Nahversorger ins Dorf, wir sanieren die Wasserleitung und wir bauen erfolgreich am ersten Rückhaltebecken gegen Hochwässer. Alleine diese Projekte umfassen eine Investitionssumme von knapp € 10 Mio. die in unserer Gemeinde 2017/18 investiert werden. Das Land Steiermark unterstützt uns dabei sehr gut, weil gesehen wird, dass sich in der Stanz etwas bewegt. Alles geht nicht sofort, aber

Schritt für Schritt in die richtige Richtung, das geht schon.

Um ein Projekt erfolgreich umzusetzen sind viele Hände notwendig. Es bedarf einer guten Idee, engagierten Mitstreitern mit Mut und Durchhaltevermögen und einer soliden Finanzierung.

Was es aber auch braucht ist Begeisterung. An der Schank oder anderswo zu lehnen und sich über alles und jedes aufzuregen, seiner Bosheit freien Lauf zu lassen und die Arbeit von engagierten StanzerInnen damit gering zu schätzen, damit sind wir leider auch konfrontiert. All jene, die gegen uns arbeiten lade ich ein, gemeinsam das große Ganze für die Stanz in den Vordergrund zu stellen, denn wir profitieren alle davon, wenn in der Stanz etwas weitergeht.

Ich freue mich sehr, dass wir auch viel positive Rückmeldungen von der Bevölkerung aber auch von außen bekommen. Und ich sagen Ihnen, das tut gut, meiner Mannschaft, aber auch mir persönlich, weil es motiviert. Und weil es eine Bestätigung dafür ist, dass man sich auf dem richtigen Weg befindet.

Ich wünsche den StanzerInnen, unseren Gästen und Freunden eine friedliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Ihr
Bgm. DI Fritz Pichler

„PROJEKT ORTSZENTRUM“ IN DER ZIELGERADEN



Für die Neugestaltung unseres Ortszentrums ist ein weiterer wichtiger Schritt getan: Der Bauausschuss hat zusammen mit Unterstützung von Fachexperten im Rahmen unserer Ausschreibung einen Bestbieter für die Umsetzung unseres Ortszentrums ermittelt. Wir freuen uns sehr, dass die gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft Ennstal mit uns gemeinsam dieses für die Stanz so wichtige Projekt umsetzen will. Damit hat die Stanz einen sehr renommierten und erfahrenen Bauträger zur Seite, mit dem wir ein beispielgebendes Leucht-

turmprojekt umsetzen werden. Energieeffizientes Bauen ist für den in Liezen ansässigen Bauträger ebenso selbstverständlich wie ein Maximum an persönlichem Wohnkomfort. Die „Ennstaler“ denken nach vorne, verwalten über 26.000 Wohneinheiten und stellen den Menschen in den Mittelpunkt.

Wir präzisieren mit den „Ennstalern“ gerade den Baurechts- und Baubetreuungsvertrag, den wir in der nächsten Gemeinderatssitzung bereits beschließen möchten.

Was wird gebaut?

Nahversorger – Auf rund 300 m² wird ein neuer Nahversorger in der Stanz etabliert. Frau Handler wird den Laden betreiben, wobei geplant ist, das über eine gemeinnützige Gesellschaft abzuwickeln. Der Lieferant wird die Fa. Kastner sein, die Miteigentümerin der Marke NAH & FRISCH ist und auch den Lebensmittelmarkt in Allerheiligen beliefern. Ergänzt wird der Markt durch eine kleine Kaffeecke und einem „Stanzer-Regal“, wo Stanzer ProduzentInnen ihre Produkte verkaufen können.

Verkaufsraum – Derzeit ist noch ein attraktiver Verkaufsraum (ca. 50 m²) im EG frei, der sich gut für einen Dienstleister (Friseurladen, Massage, Beratungsraum für Banken & Versicherungen etc.) eignen würde. Interessenten bitten wir, sich am Gemeindeamt zu melden.

Betreubares Wohnen für ältere Menschen

Zusammen mit den „Ennstalern“, dem Land Steiermark und dem Architekturbüro Nussmüller ist es gelungen, ein sehr attraktives Holzbauprojekt im Ortszentrum zu fixieren.

Es werden 8 sehr attraktive und leistbare Wohneinheiten für ältere Menschen gebaut. Selbstverständlich behindertengerecht, barrierefrei und betreut. Wir sind der Meinung, dass ältere Menschen die Gewissheit haben sollten, in einem attraktiven Umfeld mit Anschluss an das Dorfleben ihren Lebensabend verbringen zu können.

Starterwohnungen für die Jugend

Wenn junge Menschen sich von der Familie lösen, brauchen sie leistbaren und attraktiven Wohnraum. Mit diesem Projekt bieten wir 8 Starterwohnungen in der Größe zwischen 40 und 50 m² in der Aufteilung Vorraum, Bad, Wohn- und Schlafzimmer an. Pfiffige Grundrisse und ein Innenhof mit Garten und Kinderspielplatz bieten eine attraktive Möglichkeit für junge Menschen.

Das Sewerahauss wird komplett saniert und wieder in der ursprünglichen Bausubstanz hergestellt. Im EG bleibt das Pub und der „Kost Nix Laden“ bestehen. Ergänzt wird

noch ein öffentliches WC. Im 1.OG werden die drei vorhandenen Wohnungen saniert. Der Dachboden bleibt bis auf weiteres in Reserve, böte aber Platz für weitere 2-3 Wohneinheiten.

Gemeindeamt – Das Gemeindeamt wird saniert und der Gemeinderatssaal neu gebaut. Der Saal wird für rund 100 Personen konzipiert und wird für eine Mehrfachnutzung (Gemeinderat, Kulturveranstaltungen, Vorträge, Arbeitsraum für betreubares Wohnen, etc.) geeignet sein. Zusätzlich werden Archivräume und eine zentrale Heizungsanlage für das gesamte Bauvorhaben im Kellergeschoß untergebracht. Derzeitiger Planungsstand ist eine holzbefeuerte Heizung. Für eine zweite Ausbaustufe wären über dem Gemeinderatssaal noch zwei Wohneinheiten in Reserve vorhanden.

Kosten – die Investitionssumme des gesamten Projektes beläuft sich nach derzeitigem Stand auf rund € 4,8 Mio. Der Wohnbau wird im Baurecht an die „Ennstaler“ übergeben und verursacht der Gemeinde keine Kosten, im Gegenteil, für die Überlassung des Grundstückes auf die Dauer des Baurechtes bezieht die Gemeinde einen Baurechtzins. Der Umbau des Gemeindeamtes kostet rund € 1,1 Mio. der aus Bedarfszuweisungen des Landes, eines Darlehens und aus Ersparnissen finanziert wird.

Das Sewerahauss wird komplett saniert und wieder in der ursprünglichen Bausubstanz hergestellt.

Pfiffige Grundrisse und ein Innenhof mit Garten und Kinderspielplatz bieten eine attraktive Möglichkeit für junge Menschen.

Zeitplan – Wir verfolgen folgenden Zeitplan:

- ein Beschluss des Baurechts- und Betreuungsvertrages in der nächsten GR-Sitzung
- Einreichplanung bis Ende Jänner 2018
- Bauverhandlung Ende Februar 2018
- Baubeginn Mai 2018
- Fertigstellung Mai 2019
- Interessenten für die Wohnungen und Verkaufsräume werden gebeten, sich rasch bei der Gemeinde zu melden. Vergeben werden die Wohnungen nach Bedürftigkeit und Anmeldedatum. Der genaue Mietzins, Betriebskosten etc. stehen im Jänner 2018 fest.



DORFLADEN-CAFÉ DAHOAM - UNSER NEUER NAHVER- SORGER FÜR DIE STANZ!

Einkaufen im Dorf ist ab Jänner 2018 wieder möglich!



Maria Handler & Anton Hasmann

Wir suchen PERSONAL AUS DER STANZ für unseren geplanten Nahversorger mit Einzelhandel, Café, Postpartner und Sozialen Diensten in Stanz.

Geringfügig (8-10 h/Woche) und Teilzeit (20-30 h/Woche)

Möchten Sie Teil unseres innovativen Konzepts und engagierten Teams sein?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Foto per E-Mail an maria.handler@chello.at
Kontakt: +43 650 2448432

Am Standort der ehemaligen „Dorfwerkstatt – Werk 49“ entsteht der „Dorfladen-Café Dahoam“ - unser neuer „Nahversorger“ im Ortszentrum!

Unsere Vorarbeiten gemeinsam mit Kastner Nah & Frisch und der Gemeinde laufen gut.

Wir haben voraussichtlich ab Mitte Jänner 2018 für Sie geöffnet. SO NAH – Für ALLE DA! Alle Stanzerinnen und Stanzer, die uns schon vor der Eröffnung im Jänner 2018

und bevor es so richtig los geht unterstützen möchten, können ab Mitte Dezember 2017 „Eröffnungsgutscheine“ im Wert ab € 50,- kaufen. Diese können dann ab Februar 2018 im Geschäft eingelöst werden. Als „Dankeschön“ und „Anerkennung“ gibt es dann originelle „Werbegeschenke“ und schöne „Promotion-Artikel“ NUR für Stanzerinnen und Stanzer!

Das Team unseres Dorfladen-Café Dahoam freut sich schon auf Ihren Besuch und auf's persönliche Kennenlernen.

Gutscheine sind vor der Eröffnung bereits im Dorfladen (Stanz 49) in der Zeit zwischen 12:30 - 13:30 (Montag bis Freitag, ab 18.12.2017) erwerbbar, oder unter Mobil: +43 650 2448432

E-Mail: maria.handler@chello.at, die Gutscheine werden gerne auch direkt zugestellt.

**Bis bald und Herzliche Grüße
Maria Handler
& Anton Hasmann**

STANZER IMKER MIT GOLD AUSGEZEICHNET



Johann Pöllabauer konnte mit seinem Wald-Blütenhonig sogar Gold erreichen. Mit Silber wurde Maria Raith, ebenfalls für den Wald-Blütenhonig, belohnt. Insgesamt wurden 632 Imker in den drei Kategorien Gold, Silber und Bronze prämiert.

Die Gemeinde Stanz gratuliert recht herzlich!

AUTOBUS: 1-STUNDENTAKT IN DIE STANZ

Mit dem Wechsel in den Winterfahrplan am 10. Dezember wird die Stanz im Stundentakt an das Mürztal angeschlossen. Und das nicht nur zu den Schulzeiten, sondern auch während der Ferien. Ausgehandelt wurde der neue Vertrag (läuft bis 2021) von den Bürgermeister Sander und Pichler gemeinsam mit dem Land Steiermark. Die Kosten werden zu 2/3 vom Land Steiermark getragen, den Rest der Kosten von € 7.000,- teilen sich die Gemeinden Kindberg und Stanz. Damit entsteht für die StanzerInnen eine attraktive Anbindung an das Mürztal und besonders an die neue S-Bahn-Linie S9 von Bruck/Mur – Mürzzuschlag.

Der Busfahrplan ist nun erstmals optimal mit dem Zugfahrplan abgestimmt.

Die Details:

Die Linie 181 von Kindberg in die Stanz wird aufgewertet. Mit den vorhandenen Ressourcen (Busse, Lenker) kann der Verkehr auf einen ganzjährigen Stundentakt (Mo-Fr) verdichtet werden. Beim Fahrplan wird ein besonderer Schwerpunkt auf die Anbindung zur S-Bahn gelegt!

Nachmittags wird die kaum nachgefragte Linie 73 (Allerheiligen – Prade) des Citybus Kindberg auf die Linie 181 Kindberg – Stanz

umgelegt. Zukünftig werden die Buslinien des mittleren Mürztales einen gemeinsamen Markenauftritt haben. Unter der Bezeichnung „Regiobus Mittleres Mürztal“ wird eine gemeinsame Marke geschaffen, die für eine weitere Stärkung des mittleren Mürztales sorgen wird. Aus der Stanz kann man nun bequem und stressfrei, gut vertaktet und ohne große Wartezeiten die Großräume Graz, Leoben und Wien erreichen. Damit spart man Geld, Zeit und Nerven und tut auch der Umwelt Gutes.

Detailinfo zum Fahrplan: <https://www.verbundlinie.at/fahrplan/fahrplaene/fahrplandownload-pdf>

DIE GRUPPE DER LEBENSQUALITÄT



Am 6. Mai 2017 nahm unsere Gruppe bei der ersten Zukunftskonferenz in der Stanz teil und arbeitete Veranstaltungen und Projekte für die Zukunft aus. Unter anderem auch das Thema für das zweite Themenfrühstück, welches am 3. Juni 2017 am Stanzer Teich stattfand.

Das Wetter meinte es gut und so konnten die Gäste mit Blick auf den Teich den Genuss fröhen und zwar auf allen Ebenen.

Für den körperlichen Genuss wurde alles angeboten, was zu einem guten Frühstück gehört. Kaffee, frisches Gepäck vom Backshop,

Wurstwaren und Getränke vom Kaufhaus Hochörtler und vom Teichbuffet, sowie selbstgemachte Marmeladen und Kuchen von den Damen der Gruppe Lebensqualität. Hubert Rosegger kredenzte Eier Speise mit vielen verschiedenen Zutaten, die großen Anklang bei den Gästen fand.

Während man sein Frühstück im herrlichen Ambiente des Stanzer Teiches genoss, lauschten die Gäste den lustigen aber auch tiefsinnigen Geschichten und Gedichten des Humoristen Herbert Drexler. Die wunderschönen Portraits von Maria Lechner wurden von den Gästen genauestens inspiziert und

jeder StanzerIn wusste sofort die Namen der Personen auf den ausgestellten Bildern.

Auf diesem Wege möchten wir uns nochmals bei Maria Lechner und Herbert Drexler für diesen sehr gelungenen Vormittag bedanken und wir freuen uns schon auf das nächste Themenfrühstück mit anderen Künstlern aus der Stanz. Wir haben so viele kreative Menschen in unserer Heimatgemeinde, dass wir noch einige Veranstaltungen unter dem Motto „Stanzer Künstler stellen“ sich vor organisieren werden.

Text: Gruppe Lebensqualität



HUPF-AUF-BANKERL

In kompletter Eigenregie der Gruppe Lebensqualität wurden die Bankerl beim Baumarkt abgeholt, von uns zusammengebaut und gestrichen, sodass die Gemeinde nur den Einkaufspreis von € 110,- für die Bankerl zahlen musste. Der Schirm kosteten pro Stück € 5,-.

Am 17. August wurden unsere „Hupf-auf-Bankerl“ für die Benutzung freigegeben.

Die Bezirkszeitungen „Die Woche“ und „Die Obersteirische Rundschau“ berichteten von unseren Bankerln, wodurch Gregor Walzl von Servus TV aufmerksam wurde und in der Stanz nachfragte, ob sie einen Film über unsere Idee der Mitfahrgelegenheit drehen dürften. Eine schlechte Verkehrsanbindung ist nicht nur für die Stanz ein Problem, dieses Merkmal findet man vielerorts im ländlichen Bereich. Am 2. Oktober wurde dann der Beitrag vor Ort gefilmt und am 3. Oktober bei „Servus am Abend“

auf ServusTV ausgestrahlt. Für uns war es ein schönes Erlebnis. Es war spannend zu sehen, wie viele Stunden Drehzeit für einen fünfminütigen Beitrag benötigt werden. Aber auch die Wertschätzung eines Fernsehsenders für unsere Initiative, gibt Motivation für neue Ideen. Der Gemeinde entstanden für diesen Beitrag außer einer Jause für den Reporter sowie den Kameramann keine Kosten, nebenbei gesagt, war es eine schöne, kostengünstige Werbung für Stanz.

Am 1. September luden wir zum 1. Geburtstag des „Kost Nix Laden´s“ ein. Nach einem Jahr können wir ein sehr gutes Resümee über unseren Laden ziehen, dieser ist mittlerweile ein „Selbstläufer“.

Es kommen Menschen aus dem ganzen Bezirk in die Stanz und sind begeistert über die Möglichkeiten, die der Kost-nix-Laden bietet. Der Austausch von Waren funktioniert, wenn die Bereitschaft der Bewoh-

ner vorhanden ist, Dinge miteinander zu teilen. Der Kost-nix-Laden ist dafür ein gutes Beispiel. Derzeit arbeiten wir gerade an unserem nächsten Projekt, der „Zeit-Hilfs-Börse“ mit den Namen „Zeit für Stanz“. Das Projekt soll Menschen zusammen bringen, die Hilfe benötigen und welche, die Hilfe geben können und auch die Zeit dafür haben. Ob diese Hilfe daraus besteht, einen alleinstehenden Menschen zu besuchen und zu plaudern, jemanden zum Arzt zu fahren oder ähnliches. Alles ist etwas geholfen. Falls andererseits jemand Hilfe bei speziellen Dingen wie Rasenmähen oder Marmelade einkochen benötigt, bei Interesse bitte jederzeit melden. Bei Frau Handler, in der Bücherei, einem Mitglied der Gruppe „Lebensqualität“ oder auf der Gemeinde bei Sylvia Ellmeier. Dort werden Angebot und Nachfrage zusammengeführt.

Styria Vitalis / Gesunde Gemeinde Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr:

März 2017 / Vortrag mit dem Titel „Blickrichtung Wohlbefinden“

Mai 2017 / Regionalwanderung von Styria Vitalis am Stanzer Sonnenweg

Oktober 2017 / Stress im Einsatz / Vortrag mit der FF Stanz

Oktober 2017 / Runder Tisch mit den Stanzer Wirten bzgl. Speiseplancheck „Essen auf Rädern“

So werden wir auch in Zukunft versuchen immer wieder Themen zu finden welche für die Stanzer Bevölkerung hilfreich sein können.

Text: Gruppe Lebensqualität

DIE KÜNSTLER VON MORGEN SIND JETZT BEI UNS IM KINDERGARTEN



Wenn man sich in Fachbüchern und im Internet schlau macht, weiß man bald was „man“/„frau“ unter Kunst versteht. Dort ist vom schöpferischen Gestalten die Rede und vom kreativen Umgang mit Materialien. Wir haben vor allem die Erfahrung gemacht, dass künstlerisches Schaffen den Kindern viel Freude und Spaß bereitet. Dies konnten wir bei unserem Kunstprojekt am Stanzer Sonnenweg gut beobachten.

Im Umgang mit unseren Ressourcen zeigen uns Kinder im Alltagsgeschehen, dass sie von Natur aus keine Verschwender sind und mit sogenannten Abfallprodukten sehr kreativ umgehen können, wenn

wir es zulassen. Durch dieses vielfältige Materialangebot konnten die Kinder beim Gestalten der Traumfänger ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

Wichtig ist bei all diesen Bemühungen, dem Kind so wenig Hilfe wie möglich und soviel wie nötig zu geben. Die schönste Lösung ist immer noch die, die man mit einiger Anstrengung möglichst selbstständig erreicht hat.

Ein besonderes Erlebnis für die Kinder war das gemeinsame Aufstellen der Traumfänger am Sonnenweg. Ein „Danke“ an alle Papa's und Opa's die uns bei strömenden Regen dabei geholfen haben.

Für das heurige Kindergartenjahr ist wieder ein besonderes Projekt in Planung. In Zusammenarbeit mit dem „Klimabündnis Steiermark“ und Fr. Mag. Stefanie Greiter wollen wir das Thema „Klimaschutz im Kindergarten“ spielerisch und kindgerecht erarbeiten. Wir freuen uns und sind schon sehr gespannt darauf.

Ein herzliches Dankeschön bei allen, die uns das ganze Jahr tatkräftig unterstützen! Eine ruhige Adventzeit sowie ein fröhliches Weihnachtsfest wünschen

die Kindergartenkinder und das Kindergarten team



LIEBE STANZERINNEN, LIEBE STANZER!

Um Ihnen einen Einblick in unsere schulische Jahresarbeit zu ermöglichen, verfasste ich einige Zeilen für Sie. Auch für mich ist es immer wieder erstaunlich, was in einem einzigen Schuljahr Platz findet und es ist schön, wenn man von mancher Seite hört: Toll, was da alles möglich ist!

Das Fundament unseres Bau(-kunst)werks „Schule“ besteht aus einer sehr guten und engen Zusammenarbeit mit der Gemeinde als Schulerhalterin, dem Elternverein als Bindeglied zwischen Eltern und Lehrpersonen sowie dem auf Wertschätzung und Vertrauen aufbauenden Verhältnis aller am Schulalltag Beteiligten. „Gemeinsam wachsen“ ist das Motto unserer Schule.

Im Schuljahr 2017/18 sind es 81 Kinder, die in unserer Volksschule gemeinsam wachsen. In fünf Klassen – es gibt zwei dritte – unterrichten die Klassenlehrerinnen Gertrude Lackner, Marion Zenz, Marion Puntigam und Carmen Steger. Als Leiter der Schule darf ich ebenfalls eine Klasse betreuen. Dazu

kommen noch Adelheid Kelemina als Religionslehrerin, Annemarie Wolf als Werklehrerin und Sonja Steinberger als Sprachheillehrerin. In der zweiten Klasse finden Sie auch noch Sonderpädagogin Karin Dornhofer und die Schulbegleiterin Ingrid Terler.

Im heurigen Schuljahr stellen die Projektarbeit in Form der Jena-Plan-Pädagogik, das bewusste gemeinsame Feiern von Festen zur Erhaltung von Traditionen, die verstärkte Beschäftigung mit neuer Technologie (samt ihrer Gefahren) und das projektartige Lernen mit Präsentationen von Ergebnissen, wichtige Eckpunkte im Schulentwicklungsplan dar. Die Grundfertigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen werden ständig überprüft, evaluiert und durch individuelle Förderung gezielt verbessert. Wenn zusätzlich auch die Eltern engagiert zu Hause ihre Kinder fordern und fördern, kann man ohne Nervosität den kommenden Bildungsstandardüberprüfungen entgegenzutreten. Unseren Grundsatz „Nicht für die Testung lernen wir, sondern für das Leben“ möchte ich unterstreichen, hervorheben und bei Bedarf und kontroversen Meinungen jederzeit zur Diskussion freigeben. Es gibt meiner Meinung nach nichts Dümmeres, als etwas nur für den Moment einer Über-

Die Gemeinde freut sich über so viele Schulanfänger und wünscht allen Erstklässlern eine schöne Schulzeit!

prüfung zu lernen, ohne auf den langfristigen Ertrag für die lernende Person zu achten.

Angeblich behält man, nur ungefähr fünf bis zehn Prozent von dem, was man in der Schule „lernt“. Vielleicht ist das eine Erscheinung unserer Zeit, vielleicht war es früher anders. Auf alle Fälle haben wir noch viel Luft nach oben, denn das kann ja nicht der Weisheit letzter Schluss sein! Weniger könnte oft mehr sein, eine Entrümpelung der Lehrpläne ist möglicherweise überfällig. Dennoch muss zeitgleich der Konsum von digitalen Medien kritisch betrachtet werden, denn da stimmt die Relation zwischen der Zeit, die für das herkömmliche schulische Lernen aufgewendet wird und der Zeit, in der man sich mit Smartphone, Tablet, Konsole etc. bespaßt, ganz und gar nicht – von wenigen Ausnahmen abgesehen.

Umso wichtiger ist es daher, im Bereich der Schule die Vorbildrolle als Lehrperson anzunehmen, bestmöglich auszufüllen um Kinder unterstützend in ihrer Entwicklung zu begleiten. Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien nur das Beste, erholsame Freizeit und vorrangig Gesundheit!

Dipl.Päd.

Hans Günther Mandlbauer
Schulleiter VS Stanz im Mürztal



SCHULWEG-BEGEHUNG

Über 30 Kinder machten sich mit ihren Eltern und Begleitpersonen am 1. Juli auf den Weg und wanderten von 5 Treffpunkten aus sternförmig zur Stanzer Volksschule. Besonders groß war die Freude bei den Schulanfängerinnen und Schulanfängern. Herausfordernde Stellen des Schulwegs wurden genauer besprochen und der sicherste Weg aufgezeigt. Mittels Schulwegplan kann auch weiterhin geübt werden. Bei der Schule angekommen, gab es eine kleine Stärkung und Groß und Klein konnten Helmi, den Kinderverkehrsexperten aus dem Fernsehen, hautnah erleben, ihn umarmen und Fotos mit ihm machen. Der anschließende Heimtransport mit dem Schulbus war für einige Kinder ein echtes Highlight.

Die rege Teilnahme lässt das Veranstaltungsteam an eine Wiederholung der Schulwegwanderung im Jahr 2018 denken. Denn: Übung macht den Meister! Das regelmäßige Begehen und Üben des Schulwegs erlaubt den Kindern den täglichen Weg besser kennenzulernen, Gefahren besser ein-

schätzen zu können und Schritt für Schritt sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu erlernen. Den Begleitpersonen gibt die Übungsphase Aufschluss darüber, wo sich die Kinder bereits sicher verhalten und in welchen Bereichen sie noch Unterstützung benötigen.

Das Veranstaltungsteam bedankt sich bei allen helfenden Händen, die rund um die Wanderung unterstützend zur Seite gestanden sind. Herzlichen Dank auch an das e5-Projekt für energieeffiziente Gemeinden, den ÖAMTC und das KFV für die zur Verfügung gestellten Geschenke für die Kinder. Vielen Dank dem Elternverein, der Volksschule Stanz und der Gemeinde Stanz für die Unterstützung bei der Realisierung der ersten Schulwegwanderung.

SCHULBUS-EINSCHULUNG

Die erste Schulbuseinschulung im Februar dieses Jahres war ein voller Erfolg. Da jeden Herbst neue Schulbuskinder dazu kommen, gab es im November eine Wiederholung. Johanna Stolz, Günter Baumann, Christina Russ und

alle Schulbuskinder verbrachten gemeinsam zwei Unterrichtsstunden, tauschten sich über herausfordernde Situationen und Gefahren in und um den Schulbus aus und setzten gemeinsam Ziele für einen sicheren Schulkindertransport. Das richtige Anschnallen und ein eng am Körper liegender Gurt sind besonders wichtig. Die neu angeschafften Kindersitze sorgen dafür, dass der Gurt an den richtigen Körperstellen aufliegt.

Aber nicht nur der sichere Transport war Thema, sondern auch der zwischenmenschliche Umgang. Groß hilft klein und wer Hilfe benötigt darf und soll diese auch einfordern. Einzelne, erfahrene Schulbuskinder meldeten sich freiwillig um verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen. Diese Kinder sorgen dafür, dass das Aussteigen reibungslos verläuft und die Bustür auch wieder zugemacht wird.

Die Rückmeldungen bestätigen, dass die Schulbuseinschulung den Schulkindertransport sicherer macht. Alle Schulbuskinder verhalten sich vorbildlich und es macht ihnen Spaß.

E5 – ENERGIEEFFIZIENTE GEMEINDE STANZ



**Hier wird klar,
ob eine Gemeinde
wirklich was tut,
oder ob nur viel
geredet wird.**



Die Idee der e5-Gemeinde wurde Ende der Neunzigerjahre in Vorarlberg und der Schweiz entwickelt. Ausgangspunkt war die ernüchternde Erkenntnis, dass viele gute Konzepte zum Energiesparen in Auftrag gegeben wurden, diese aber nicht umgesetzt wurden. Um die Politik und die Verwaltung zum Umsetzen dieser Ideen anzuregen, ließ man sich ein Belohnungssystem einfallen – eine Auszeichnung mit ein bis fünf „e“. Damit werden ähnlich wie bei den Hauben in der Gastronomie die Leistungen einer Gemeinde in den Bereichen Klimaschutz, Energieeffizienz und erneuerbare Energien deutlich gemacht. Um einen seriösen Vergleich unter den Gemeinden anstellen zu können, vergeben die „e“ nicht anonyme Tester, sondern unabhängige Experten im Rahmen eines ausführlichen Audits. Auf diese Weise wird klar, ob eine Gemeinde wirklich was tut, oder ob nur viel geredet wird. Die teilneh-

menden Gemeinden können dabei das österreichweite Netzwerk aller e5-Gemeinden nutzen und sich auf Augenhöhe miteinander austauschen.

Stanz ist im Sommer 2016 dem e5-Programm als 12. steirische Gemeinde beigetreten und wird durch Heide Rothwangl-Heber der Energie Agentur Steiermark betreut. Die Gemeinde, unterstützt durch das Stanzer e5-Team rund um Bürgermeister Fritz Pichler und Teamleiter Bruno Stadlhofer, hat sich hoch motiviert im Herbst 2017 einer ersten Auditierung unterzogen und gleich auf Anhieb 3 „e“ erreicht! Diese konnten sie bei der Auszeichnungsveranstaltung am 8. November 2017 in Judenburg entgegennehmen.

Facts zu e5:

- Fast 210 Gemeinden und Städte aus 7 Bundesländern neh-

men österreichweit bereits am e5-Programm teil, darunter 4 Landeshauptstädte.

- Über 16,2% der österreichischen Bevölkerung leben bereits in einer e5-Gemeinde. Zusammen haben diese Gemeinden mehr als 550 „e“ erarbeitet.
- Ab dem dritten „e“ werden die Leistungen zusätzlich mit dem European Energy Award ausgezeichnet. Wer fünf „e“ erreicht, steigt in den elitären Kreis der „European Energy Award“-Preisträger in Gold auf. Dadurch erhalten Österreichs Energie- und Klimaschutzgemeinden die höchste Anerkennung auf europäischer Ebene.
- 11 Nationen und 1.346 Städte und Gemeinden mit 40 Millionen BürgerInnen nehmen aktuell am eea-Programm teil.



Sehr wichtig sind der Betreuerin das Grüßen, sowie das Verwenden der Wörter „Bitte“ und „Danke“.

NACHMITTAGSBETREUUNG

Seit diesem Schuljahr wird die Nachmittagsbetreuung der Volksschule Stanz als Ganztageschule organisiert. Das bedeutet, dass am Nachmittag zusätzlich zur Betreuerin eine Lehrkraft der Volksschule anwesend ist, um die Kinder bei den Hausübungen zu unterstützen. Es müssen jedoch 10 Kinder am Nachmittag anwesend sein, um die zusätzliche Lehrerstunde genehmigt zu bekommen. Dies kann zurzeit montags, dienstags und mittwochs angeboten werden. Donnerstag und Freitag übernimmt die Betreuerin die Lernstunde.

Eine geregelte Struktur ist wichtig für den Ablauf der Nachmittagsbetreuung. So warten alle Kinder nach Ende des Unterrichts zusam-

men und gehen gemeinsam essen. Von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr findet die Lernstunde statt. Aufgrund dieser Strukturen ist es auch wichtig, dass die Kinder Montag-Mittwoch mindestens bis 14:30, Donnerstag und Freitag zumindest bis 13.30 Uhr, längstens bis 17.00 Uhr, in der Betreuung bleiben.

Nach der Lernstunde ist Spiel und Spaß angesagt. Die Kinder spielen sehr gerne im Turnsaal oder im Hof. Auch ruhige Tätigkeiten, wie Lego bauen und malen, kommen nicht zu kurz. Jedes Kind kann sich persönlich entfalten und erhält sehr viel Zuwendung. Jedoch gib es ein Regel-ABC, an das sich die Kinder halten müssen. Sehr wichtig sind der Betreuerin das Grüßen, sowie das Verwenden der

Wörter „Bitte“ und „Danke“.

Wie auch schon im letzten Schuljahr wird die Nachmittagsbetreuung vom Hilfswerk organisiert, Betreuerin ist Manuela Schneidhofer. Ihr macht es viel Spaß, den Kindern etwas für ihr Leben mitzugeben und sie genießt es, zu sehen, wie sie sich entfalten können. Die Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam und der Gemeinde funktioniert sehr gut.

Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Frau Schneidhofer persönlich, die an jedem Schultag ab 11.30 Uhr im Schulgebäude anzutreffen ist!



RÜCKHALTEBECKEN FOCHNITZ

Die Arbeiten beim Rückhaltebecken gehen zügig voran. Wir haben bisher Gott sei Dank keine größeren Zwischenfälle oder Unfälle auf der Baustelle gehabt. Die Baustellenmannschaft ist sehr professionell, aber auch die betroffenen Anrainer sind sehr kooperativ und immer um eine gemeinsame gute Lösung bemüht. Der Kogoy-

weg ist fertiggestellt, ebenfalls die Beton- und Stahlbauarbeiten für das Geschieberückhaltebecken. Insgesamt ist das Projekt im Zeitplan. Sofern es die Witterung im Winter zulässt, ist geplant weiter zu arbeiten. Fertigstellungstermin ist der Herbst 2018. Bisher wurden rund € 2 Mio. verbaut.

SCHWERPUNKTTAGE BAUAMT

Bitte bringen Sie zu diesen Terminen alle relevanten Unterlagen mit, insbesondere:

- Lageplan/Katasterauszug über das oder die Grundstücke
- Nach Möglichkeit Planunterlagen für den bestehenden Gebäudebestand
- Fotos vom Istbestand bzw. der Umgebung
- Planentwürfe, Planskizzen
- Gebäude- und Grenzabstände bzw. Bebauung auf Nachbargrundstücken mit Geschoßanzahl

Terminvereinbarungen:

Donnerstag, 18.01.2018

Donnerstag, 22.02.2018

Donnerstag, 15.03.2018

Donnerstag, 19.04.2018

Donnerstag, 17.05.2018

Donnerstag, 21.06.2018

Donnerstag, 19.07.2018

Eine Voranmeldung bei Stefanie Fladenhofer ist dringend erforderlich um Wartezeiten zu minimieren. Telefonisch unter 03865/8202-3 oder per Mail s.fladenhofer@stanz.at Bei der Anmeldung bitte folgendes bekanntzugeben:

- Um welches Projekt handelt es sich?
- Welches Grundstück bzw. welche Grundstücke sind betroffen?

INFO BAUAMT:

Bei der Übergabe von Unterlagen für ein Bauverfahren müssen diese vollständig vorhanden sein.

- 2 Stk. Einreichpläne
- 2 Stk. Baubeschreibung
- 1 Stk. Ansuchen mit Unterschrift des Bauwerbers und Grundstückseigentümers
- 1 Stk. Grundbuchauszug der betroffenen Baufläche
- 1 Stk. Anrainerverzeichnis (Grundbuchauszug aller Anrainer)

DIE GEMEINDE IST NEU VERSICHERT - 2 POLIZZEN STATT 20.

Wir haben in der Gemeinde einen versicherungstechnischen Krautgarten vorgefunden, der erhebliche Unter- als auch Überdeckungen und gewaltige Lücken aufwies. Ein durchgängiger einheitlicher Versicherungsschutz war nicht gegeben. Beispielsweise betrug die Unterdeckung im Bereich der Gebäudeinhalte rund € 1,2 Mio, im Gebäudebereich rund € 2,2 Mio. Vieles war nicht versichert, dafür hatten wir drei Kühlgutversicherungen, obwohl die Gemeinde keinen Tiefkühlschrank besitzt. Daher haben wir uns entschlossen einen gerichtlich beeedeten Sachverständigen in Versicherungs- und einen in Bauangelegenheiten damit zu beauftragen, ein Sanierungskonzept zu erarbeiten.

Nach der Sichtung der bestehenden 20 Versicherungspolizzen sind die Herren zum Schluss gekommen, dass eine Reparatur und

auch Wartung dieser Verträge nur mit hohem Aufwand durchgeführt werden kann.

Die Stanz lernt von Tirol – In Tirol sind über 90 Prozent aller Gemeinden mit einem eigenen Versicherungsmodell versichert, wo nicht die Versicherungswirtschaft die Leistungen definiert, sondern ein Gremium von BürgermeisterInnen. Es wird nicht mehr in langen Verträgen angegeben was alles versichert ist, sondern festgehalten, was nicht versichert ist. Der Rest ist automatisch versichert. Das Ergebnis ist ein einziger maßgeschneiderter Vertrag, zugeschnitten für die Bedürfnisse von Gemeinden und nicht für die Gewinnmaximierung der Versicherungswirtschaft.

Rechtsschutz – Die zweite Police betrifft den Rechtsschutz der Gemeinde, wo im alten Vertrag wesentliche Bereiche eines mo-

dernen Rechtsschutzes nicht abgebildet waren. Erstmals haben nun auch sämtliche MitarbeiterInnen der Gemeinde und auch alle politischen Mandatäre eine Deckung.

Die Kosten für beide Polizzen betragen knapp € 24.000,- jährlich. Das ist umgelegt auf die Einwohner rund € 13,00 pro StanzerIn.

Summa summarum haben wir mit der Schaffung eines Gesamtdeckungssystems einen modernen Versicherungsschutz für unsere Gemeinde umgesetzt, der mit vertretbarem Aufwand zu warten ist.

HUNDEABGABE

Befreiungen von der Hundeabgabe müssen lt. Hundeabgabengesetz für jedes Jahr spätestens bis 28.02. beantragt werden.

Eine Befreiung der Hundeabgabe ist somit immer nur für ein Jahr gültig.



WINTERDIENST



Sicher durch die weiße Winterlandschaft. Unsere Mitarbeiter sind bemüht auch im kommenden Winter die bestmöglichen Geh- und Fahrbedingungen im Gemeindegebiet zu schaffen. Die Räumung erfolgt nach Prioritäten, wie Hauptwege und Schulbusstrecken. Wir ersuchen um Ihr Verständnis, wenn nicht alle Straßen und Wege zur gleichen Zeit geräumt und gestreut werden können. Wir versuchen zusammen mit unseren Partnern so gut das eben geht, schnell und effizient die anstehende Arbeit zu erledigen.

Die Eigentümer von Liegenschaften in den Ortsgebieten werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960 dafür zu sorgen ist, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege der gesamten Liegenschaft von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis gestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Die Gemeinde rät den betroffenen Eigentümern dieser Verpflichtung nachzukommen, da Sie bei Unfällen von Dritten haftbar gemacht werden können.

Im Zuge des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Gemeinde Flächen räumt und streut, für die eigentlich die GrundeigentümerInnen und AnrainerInnen gesetzlich verpflichtet wären. Die Gemeinde Stanz weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung handelt. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 StVO angeführten Arbeiten verbleibt in jedem Fall bei den LiegenschaftseigentümerInnen.

RÄTSEL

Neues Rätsel: Was ist das für ein Gegenstand und für was wurde er gebraucht? Es gibt wieder einen Korb mit selbst gemachten Spezialitäten der Fam. Ochsenhofer zu gewinnen. Bei mehreren richtigen Lösungen entscheidet wieder das Los. Antworten abzugeben unter Tel. 0664/639 78 12.



Lösung des Preisausschreibens des letzten 61er.

Das Foto zeigte das kleine Holzgebäude vorm Gemeindefriedhof im Possegg. Es wurde wahrscheinlich als Wohnung für eine Holzknechtfamilie verwendet.

Der Gewinner war Rudolf Zeilbauer aus der Brandstatt.



DIE MÜLLABFUHR WIRD NEU GEREGET



Die Situation in den Müllsammelplätzen entlang der L114 ist völlig untragbar geworden. Restmüll wird zum Altpapier geworfen und Sperrmüll und Speisereste einfach abgeladen. Auch Fremdensorgungen von NichtstanzerInnen sind an der Tagesordnung. Kurzum, das ist kein tragbarer Zustand mehr. Daher werden wir die Hausabholung von Papier und Restmüll umzustellen. Übrigens als letzte Gemeinde in der Gegend.

Restmüll und Papier – statt der Säcke gibt's nun 80-Liter Container.

Die Restmüllentsorgung der Haushalte wird von Säcken auf Container umgestellt. Dazu wird jeder Haushalt, wo der Sammelwagen ohne Probleme zufahren kann, einen eigenen Container erhalten, welcher an den Sammelterminen an die Straße gestellt werden muss. Ebenso erhält jeder mit dem Sammel-LKW gut erreichbare Haushalt einen eigenen Altpapiercontainer. Die Papiercontainer auf den derzeit bestehenden Sammelplätzen werden parallel dazu mini-

miert und schließlich aufgelassen. Sowohl die Papier- als auch Restmüllcontainer werden den Haushalten in den nächsten Wochen zugestellt. In der Regel fassen die Container 80 Liter, wer ein größeres Gebinde benötigt, bitte auf der Gemeinde melden.

Die Abfuhrtermine werden alle 6 Wochen sein, also 9 mal pro Jahr, wobei Papier- und Restmüll an verschiedenen Tagen abgeholt werden. Die genauen Termine können sie der neuen Gemeindezeitung entnehmen.

Für alle Haushalte, die von den Sammel-LKWs nicht problemlos angefahren werden können, bleibt die Möglichkeit der Entsorgung über Restmüllsäcke bestehen. Wer zu dieser Gruppe gehört, wird von der Gemeinde via Brief extra verständigt. Die benötigten Säcke werden am Jahresanfang von der Gemeinde zugestellt.

Für einen Bedarf an Restmüllsäcken über die Normmenge von 240 Litern pro EinwohnerIn und Jahr hinaus, egal ob der Haushalt im Container-Abfuhrbereich oder au-

ßerhalb liegt, stehen weiterhin die kostenpflichtigen Restmüllsäcke am Gemeindeamt zur Verfügung. Bereits gekaufte Restmüllsäcke können weiterverwendet oder gegen Rückerstattung der Gebühr ab Jänner 2018 am Gemeindeamt zurückgegeben werden.

Bis zur Normmenge wird die Umstellung des Sammel-systems für die BürgerInnen kostenneutral sein. Sollte pro Haushalt mehr Müll als der vorgegebene Durchschnitt anfallen, so sind die Differenzen, wie gehabt, je nach Volumen aufzuzahlen. Sie können entweder einen größeren Container erhalten, oder zusätzlich zum Container Restmüllsäcke erwerben.

Durch diese Umstellung gehen wir einen weiteren Schritt auf dem Weg zu mehr Fairness, Effizienz und Nachhaltigkeit. Die Umstellung auf das neue Entsorgungskonzept kann zu Beginn noch mit Schwierigkeiten verbunden sein. Wenn alle mithelfen und etwas Geduld beweisen, wird sich das aber rasch einspielen. Wir sind jedenfalls dankbar für Ihre Wünsche und Anregungen.

DORFFEST 2.0

Liebe StanzerInnen und Stanzer!
Erstmalig wurde das Dorffest nach 2011 zur Belebung des Dorfzentrums wieder im Ortskern veranstaltet, Quasi ein „Dorffest 2.0 gemeinsam mit unseren Vereinen und Gewerbetreibenden in der Stanz“

WIR, das Veranstaltungskomitee aus „Trachtenkapelle Stanz, Feitlclub Stanz, und Sportcafé 71“ haben uns heuer im Frühling dazu entschlossen wieder ein Dorffest anstatt des Vereinsfestes zu veran-

stalten – und das mit vollem Erfolg. Das Wetter welches zwischen Sonnenschein und Sommerregen wechselte konnte die gute Stimmung nicht trüben. Bis in die späten Nachtstunden wurde getanzt, gelacht und gefeiert beim Dorffest 2017, es war eine gelungene Veranstaltung für alle Stanzerinnen und Stanzer. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle Gäste die das Dorffest besucht haben und an die Anrainer für ihr Verständnis, vor allem aber an jene die uns unterstützt und mitgewirkt haben und somit zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben.

In diesem Sinne freuen wir uns schon wieder auf ein Dorffest 2019, wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Das Veranstaltungskomitee

Für den Musikverein Stanz
David Pirker

Für das Sportcafé 71
Thomas Ebner

Für den Feitlclub Stanz
Thomas Schabereiter

15. GEMEINDE-EISSCHIESSEN 2018



Die Gemeinde Stanz i. M. veranstaltet am Samstag, den 20. Jänner 2018 das 15. Stanzer „Steirisch Gemeinde - Eisschießen“ um den Wanderpokal des Bürgermeisters, wozu ich alle Bewohner unserer Gemeinde sehr herzlich einlade.

Das Turnier beginnt um 08.00 Uhr

früh und wird aus derzeitiger Sicht auf folgenden Eisbahnen durchgeführt:

Eisbahn Unteralm, Eisbahn Possegg Müllner, Eisbahn Hammerkogeissschützen, Eisbahn Teichstadion und am Malburg Teich. Die Anmeldungen zum Turnier werden ab sofort am Gemeindeamt Stanz i. M. entgegengenommen. Es werden max. 36 Mannschaften angenommen, die nach dem Anmeldedatum berücksichtigt werden.

Nennungsschluss ist Dienstag, der 09. Jänner 2018

Das Nenngeld beträgt € 14,- pro Teilnehmer. Darin enthalten sind ein Essen und ein Getränk, die bei der Siegerehrung konsumiert werden können.

Am Sonntag, den 14. Jänner 2018 findet um 17.00 Uhr im Gasthof Almwirt die Mannschaftsführersitzung statt, wo die Gruppen- und Bahneinteilung fixiert und der Austragungsmodus bekannt gegeben wird.

Die Mannschaftsführer werden daher um verlässliches Erscheinen ersucht.

Die Siegerehrung ist am 20. Jänner 2018 eine Stunde nach dem Finale in der Sport- und Kulturhalle.

Als Bürgermeister unserer Gemeinde freue ich mich auf eine zahlreiche Beteiligung.



KRAFTDREIKAMPF DIE STANZ HAT EINEN EUROPAMEISTER

Der Stanzer Gemeindebedienstete kürte sich im Kraftdreikampf zum Europameister. Er überzeugte in der Klasse der über 40-Jährigen. Die diesjährige Masters-Europameisterschaft im Kraftdreikampf nutzte der Stanzer Ewald Stadlhofer, um groß aufzuzeigen. Nach unzähligen Landes-, einigen Staatsmeistertiteln und zweiten sowie dritten Plätzen bei Europa- und Weltmeisterschaften kürte er sich im tschechischen Pilsen endlich zum Europameister. Angetreten in der Altersklasse 1 der über 40-Jährigen bis 66 Kilogramm, konnte der 47-jährige Gemeindebedienstete dabei vollends überzeugen.

Die Leistung des 65,8-Kilogramm-Mannes, der für den Verein Sportunion Eurogym Gröbming antritt: 190 Kilogramm in der Kniebeuge, 95 im Bankdrücken und 205 im Kreuzheben, was einer Gesamtleistung von 490 Kilogramm entspricht.

"Die Sportler, welche diesen harten Sport bei uns ausüben, sind wahre Idealisten, denn zu verdienen gibt es bei uns leider so gut wie nichts", freut sich Wolfgang Prückl, Schriftführer des Sportvereins, über diesen Erfolg.



SCHÜTZENVEREIN RAIFFEISEN STANZ

Der Schützenverein nimmt mit seinen Mitgliedern regelmäßig an Bewerben teil.

Unsere Schützen erreichen immer wieder Spitzenplätze auf Bezirks- u. Landesebene. Besonders her-

vorzuheben ist heuer unser Obmann Christian Brandner, der bei der Landesmeisterschaft im Kleinkaliberschießen den Landesmeister erreichen konnte.

Wir gratulieren den erfolgreichen Schützen zu ihren großartigen Leistungen.

Weiters weisen wir darauf hin, dass in den Wintermonaten (bis Ende März) im Schützenhaus ge-

schossen wird. Auch das Schießkino ist an diesen Abenden geöffnet (jeden Freitag ab 18 Uhr).

Wir wünschen allen Mitgliedern und der Bevölkerung von Stanz frohe Weihnachten und viel Erfolg im Neuen Jahr.



BASTLER AUFGEPASST!

VERSTEIGERUNG DER LAGERHÜTTE BRAND- STATT

Die bereits stark in Mitleiden-
schaft gezogene Lagerhütte
der Gemeinde in Brandstatt bei
der Gawiner-Kreuzung muss ab-
gerissen werden und wird an den
Bestbietenden vergeben. Voraus-
setzung für eine Vergabe ist ein
eigenständiger Abbruch und Ab-
transport, welcher nur das Funda-
ment besenrein zurücklässt.

Interessierte können ab sofort ein
verschlossenes Kuvert mit ihren
Kontaktdaten und einem verbindli-
chen Angebot in Euro abgeben. Die
Öffnung der eingegangenen Ange-
bote und die Ermittlung des besten
Gebotes finden am 19.01.2018 um
12.00 Uhr statt.

Der siegreiche Bieter wird sodann
verständigt.



NEUE STEGE BEIM TEICH

Es ist geplant, den alten Steg zu
erneuern und einen neuen Steg
im Bereich des Teichstüberls zu
bauen. Dazu müssen viele Piloten
neu geschlagen werden. Wie das
umgesetzt werden soll wird der-
zeit geplant. Jedenfalls wird nächs-
tes Jahr die Elektroanspeisung des
Teichgeländes modernisiert und
auch die Flutlichtanlage adaptiert.

FASCHINGSUMZUG 2018

In zahlreichen Kultur-Sitzun-
gen wurde immer wieder der
Wunsch nach einem Wiederaufle-
ben des Stanzer Faschingsumzugs
deponiert. Wir freuen uns, dass es
nun gelungen ist, für 2018 wieder
einen Umzug veranstalten zu kön-
nen. Dieser wird am 10.02.2018
stattfinden. Details dazu werden
noch gesondert veröffentlicht.

Besonderer Dank gebührt
den Stanzer Musketieren und
der Trachtenkapelle Stanz.
Die beiden Obmänner Johann
Schmiedhofer und Günther Scheikl
nehmen ab sofort Voranmeldun-
gen zum Stanzer Faschingsumzug
entgegen.

Johann Schmiedhofer

0676 61 72 630

Mail: schmiedi1723@gmail.com

Günther Scheikl

0699 17 17 10 80

Mail: guenther.scheikl@aon.at

TAUSCHNETZ – ZEIT FÜR STANZ

Wir suchen Freiwillige!
Gemeinsam mit dem So-
zialausschuss und der „Arbeits-
gruppe Lebensqualität“ der Ge-
meinde Stanz organisieren wir
ehrenamtlich das Tauschnetz

„Zeit für Stanz“

- ZEIT
- AKTIVITÄTEN
- HILFE
- TALENTE

Was bietest Du?

Was brauchst Du?

Je Stunde sammelst / ver-
brauchst Du 1 Punkt! Versiche-
rung, Anerkennung und Wert-
schätzung sowie persönliches
Punktekonto inklusive! Reich
ist nicht, wer viel hat, son-
dern wer viel gibt! Was kann
man tauschen? Zum Beispiel:
Gespräche • Spaziergänge •
Bewegung/Sport • Begleitung
zu Arzt, Spital, Behörden • Be-
treuung Wohnung, Haus, Gar-
ten, Grab Vorlesen | Musizieren
• Ausflüge | Kultur-Veranstal-
tungs-Besuch • Lernen/Üben
mit Handy, Internet, E-Mail

Helfen macht glücklich! Mach'
mit! Sei dabei!

Melde Dich bei uns:

verein@muerztalsozial.at

Kontakt: +43 650 2448432

Maria Handler (Obfrau)

8653 Stanz Nr. 46

Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni								
1	Mo	Neu-jahr	1	1	Do	1	Do	Altpapier	1	So	1	Di	Staats-feiertag	1	Fr			
2	Di	Restmüll	2	2	Fr	2	Fr		2	Mo	Oster-montag	14	2	Mi	Verpackung	2	Sa	
3	Mi		3	3	Sa	3	Sa		3	Di			3	Do		3	So	
4	Do		4	4	So	4	So		4	Mi			4	Fr		4	Mo	23
5	Fr		5	5	Mo	6	5	Mo	10	5	Do		5	Sa		5	Di	
6	Sa	Heilige Drei Könige	6	6	Di	Verpackung	6	Di		6	Fr		6	So		6	Mi	
7	So		7	7	Mi		7	Mi		7	Sa		7	Mo	19	7	Do	
8	Mo	2	8	8	Do		8	Do		8	So		8	Di		8	Fr	
9	Di		9	9	Fr		9	Fr		9	Mo	15	9	Mi		9	Sa	
10	Mi		10	10	Sa		10	Sa		10	Di		10	Do	Christi Himmel-fahrt	10	So	
11	Do		11	11	So		11	So		11	Mi	Restmüll	11	Fr		11	Mo	24
12	Fr		12	12	Mo	7	12	Mo	11	12	Do	Altpapier	12	Sa		12	Di	Verpackung
13	Sa		13	13	Di		13	Di		13	Fr		13	So		13	Mi	
14	So		14	14	Mi		14	Mi		14	Sa		14	Mo	20	14	Do	
15	Mo	3	15	15	Do		15	Do	Sondermüll 13.00 - 15.00	15	So		15	Di		15	Fr	
16	Di		16	16	Fr		16	Fr		16	Mo	16	16	Mi		16	Sa	
17	Mi	Restmüll	17	17	Sa		17	Sa		17	Di		17	Do		17	So	
18	Do	Altpapier	18	18	So		18	So		18	Mi		18	Fr		18	Mo	25
19	Fr		19	19	Mo	8	19	Mo	Josefstag	12	19	Do		19	Sa		19	Di
20	Sa		20	20	Di	Verpackung	20	Di		20	Fr		20	So		20	Mi	
21	So		21	21	Mi		21	Mi		21	Sa		21	Mo	Pfingst-montag	21	21	Do
22	Mo	4	22	22	Do	Sperrmüll	22	Do		22	So		22	Di		22	Fr	
23	Di		23	23	Fr		23	Fr		23	Mo	17	23	Mi	Restmüll	23	Sa	
24	Mi		24	24	Sa		24	Sa		24	Di		24	Do	Altpapier, Sperrmüll	24	So	
25	Do	Sperrmüll	25	25	So		25	So		25	Mi		25	Fr		25	Mo	26
26	Fr		26	26	Mo	9	26	Mo	13	26	Do	Sperrmüll	26	Sa		26	Di	
27	Sa		27	27	Di		27	Di		27	Fr		27	So		27	Mi	
28	So		28	28	Mi	Restmüll	28	Mi		28	Sa		28	Mo	22	28	Do	Sperrmüll
29	Mo	5					29	Do	Sperrmüll	29	So		29	Di		29	Fr	
30	Di						30	Fr	Karfreitag	30	Mo	18	30	Mi		30	Sa	
31	Mi						31	Sa					31	Do	Fronleichnam			

Entleerungstermine für Altglas:

09.01., 30.01., 20.02., 13.03., 03.04., 24.04., 15.05., 05.06., 26.06., 17.07., 07.08., 28.08., 18.09., 09.10., 30.10., 20.11., 11.12.

Entleerungstermine für Metallverpackungen:

24.01., 21.02., 21.03., 18.04., 16.05., 13.16., 11.07., 08.08., 05.09., 03.10., 31.10., 28.11., 27.12.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 So	1 Mi	1 Sa	1 Mo 40	1 Do Allerheiligen	1 Sa
2 Mo 27	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr	2 So
3 Di	3 Fr	3 Mo 36	3 Mi	3 Sa	3 Mo 49
4 Mi Restmüll	4 Sa	4 Di Verpackung	4 Do	4 So	4 Di
5 Do Altpapier	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo 45	5 Mi
6 Fr	6 Mo 32	6 Do Sondermüll 10.00 - 12.00	6 Sa	6 Di	6 Do
7 Sa	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi Restmüll	7 Fr
8 So	8 Mi	8 Sa	8 Mo 41	8 Do Altpapier	8 Sa Mariä Emp- fängnis
9 Mo 28	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr	9 So
10 Di	10 Fr	10 Mo 37	10 Mi	10 Sa	10 Mo 50
11 Mi	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Di
12 Do	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo 46	12 Mi
13 Fr	13 Mo 33	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Do
14 Sa	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Fr
15 So	15 Mi Mariä Himmel- fahrt	15 Sa	15 Mo 42	15 Do	15 Sa
16 Mo 29	16 Do Restmüll	16 So	16 Di Verpackung	16 Fr	16 So
17 Di	17 Fr Altpapier	17 Mo 38	17 Mi	17 Sa	17 Mo 51
18 Mi	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So	18 Di
19 Do	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo 47	19 Mi Restmüll
20 Fr	20 Mo 34	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Do Altpapier
21 Sa	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Fr
22 So	22 Mi	22 Sa	22 Mo 43	22 Do	22 Sa
23 Mo 30	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 So
24 Di Verpackung	24 Fr	24 Mo 39	24 Mi	24 Sa	24 Mo 52
25 Mi	25 Sa	25 Di	25 Do Sperrmüll	25 So	25 Di Christtag
26 Do Sperrmüll	26 So	26 Mi Restmüll	26 Fr National- feiertag	26 Mo 48	26 Mi Stefanitag
27 Fr	27 Mo 35	27 Do Altpapier, Sperrmüll	27 Sa	27 Di Verpackung	27 Do
28 Sa	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Fr
29 So	29 Mi	29 Sa	29 Mo 44	29 Do Sperrmüll	29 Sa
30 Mo 31	30 Do Sperrmüll	30 So	30 Di	30 Fr	30 So
31 Di	31 Fr		31 Mi		31 Mo 1

Abgabe für Problemstoffe:

15.03. von 13:00 bis 15:00 Uhr, 06.09. von 10:00 bis 12:00 Uhr

SCHNITT- KURS UND STREUOBSTVER- EDELUNG 2018

Der Tourismusverband Mürztaler Streuobstregion Kindberg – Stanzertal veranstaltet im Frühjahr 2018 weitere Schnittkurse.

Folgende Termine sind geplant:

SA, 17.02.2018

09:00-16:00 Uhr Schnittkurs mit Herrn Weingerl
Ersatztermin: SA, 03.03.2018

SA, 24.02.2018

09:00-16:00 Uhr Schnittkurs mit Frau Dianat
Ersatztermin: SO, 25.02.2018

FR, 02.03.2018

09:00-16:00 Uhr Schnittkurs mit Frau Dianat
Ersatztermin: SO, 04.03.2018

SA, 07.04.2018

Veredelungskurs mit Herrn Weingerl
Ersatztermin: SA, 14.04.2018

SA, 21.04.2018

Veredelungskurs mit Herrn Weingerl
Ersatztermin: SO, 22.04.2018



VOR 100 JAHREN DIE GESCHICHTE EINES STANZERS IM 1. WELTKRIEG

Max Sewera wurde am 17. Juni 1895 in Stanz als Sohn einer Kaufmannsfamilie geboren und war im 1. Weltkrieg im Einsatz. Als Besatzungsmitglied eines Flugboots (L132) wurde Sewera am 15. September 1916 in einen Angriff mit einem französischen U-Boot verwickelt. Als die Besatzung der k.u.k. Kriegsmarine auf ihrem Rückflug von Durazzo nach Kumbor (Adria) ein feindliches U-Boot entdeckte, flogen sie zu ihrem Stützpunkt und holten Verstärkung. Die 2 Flugboote warfen 2 Wasserbomben ab. Kurz darauf kam die französische Besatzung an die Oberfläche und griff die beiden Flugboote mit einem Maschinengewehr an. Diese antworteten mit einer weiteren Bombe, was zur Folge hatte, dass das U-Boot sank und

die Besatzung im Wasser trieb. Die beiden Flugboote landeten, um die französische Besatzung nicht dem Tod zu überlassen. Max Sewera ist ein Jahr später als Pilot bei einem Nachtangriff auf Brintisi abgestürzt und ums Leben gekommen.

Text: Andreas Ochsenhofer

**Max Sewera am
15. September
1916 in einen
Angriff mit einem
französischen
U-Boot verwickelt.**



STANZER SONNENWEG

Die Erhaltung und Pflege des Stanzer Sonnenwegs hat in diesem Jahr rund 550 Stunden freiwilliger und ehrenamtlicher Arbeit in Anspruch genommen.



Der Kindergarten Stanz hat unter der Leitung von Fr. Heide Gletthofer und Fr. Susi Feuchtgraber mit den Kindern „Traumfänger“ gestaltet, die entlang der Hinterleitn aufgestellt wurden und so eine großartige Bereicherung dieses Wegstück darstellen. Vielen Dank für die wunderbaren Gebilde!



Die alljährliche Maiandacht wurde von Pfarrer Platzer und dem Stanzer 3Xang gestaltet



Viele Gruppen besuchen den Stanzer Sonnenweg, wobei das Prägen des Sonntalers einen Höhepunkt darstellt.



Nachdem Peter Rossegger zusammen mit dem Stanzer 3Xang den Stanzer Sonnenweg im Rahmen einer Jahreshauptversammlung des Rosegerbundes in Krieglach präsentieren konnte, wurde die Wanderung im Rahmen der Roseggerwoche nach Stanz verlegt. Die zahlreichen Besucher waren begeistert und kamen in weiterer Folge mehrmals zum Wandern wieder hierher.



Beim Ellersbacher- Wald wurde ein Podest für die Sitzgruppe gebaut



An der Keltischen Baumallee errichtete Rudi Dissauer eine kleine Holzkapelle

Das Team der ARGE erweitert und ergänzt jedes Jahr einige Anziehungspunkte, um den Weg attraktiv zu erhalten.



BIENZUCHTVEREIN STANZ

Nachdem die warme Jahreszeit vorbei und der Honig geschleudert ist, die Bienen eingefüttert und für das nächste Jahr vorbereitet sind, haben die Imker Zeit zu feiern und danke zu sagen für die großartige Arbeit der Bienen. So fand heuer die Bezirksjahreshauptversammlung der Imker in der Stanz statt. Es waren sehr viele Imkerinnen und Imker mit ihren Partnerinnen und Partnern aus dem ehemaligen Bezirk Mürz-

zuschlag gekommen. Wir hatten einen professionellen Vortragenden der Imkerschule, der über aktuelle Themen referierte und uns Imkern gute Tipps geben konnte. Anschließend konnten sich die Imker beim gemütlichen Teil noch unterhalten, der Harmonikamusik von Timo lauschen, und beim großen Glückshafen Preise gewinnen. Somit war es ein gelungenes Fest. Tag des Honigs am 7. Dezember Auch die alle zwei Jahre stattfin-

dende Imkermesse ist ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit im Verein, sowie ein Danke an unsere Bienen. Diese so kleinen Lebewesen erbringen, wenn es das Wetter zulässt, so eine große Leistung in Form von Bestäubung und Sammeln von gutem Honig.

Unsere Stammtisch-Termine werden jedem Vereinsmitglied zugesendet und in der Daheim-APP sowie im Vereinsschaukasten vor der Raiffeisenkasse bekannt gegeben. Wir wünschen ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr.



In der Ulrichskirche sind derzeit die Renovierungsarbeiten, nach dem Brand im heurigen Jahr, voll im Gange. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum Frühsommer 2018 abgeschlossen. Wir möchten uns bei allen Personen und Vereinen bedanken, die tatkräftig unterstützt und gespendet haben.

Der Verein zur Erhaltung der Ulrichskirche wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.



DATENSCHUTZ: WARUM IHRE SMART-METER-DATEN BEI UNS SICHER SIND!



Bild: Fotolia

Sicherheit durch Nähe und Fairness

In Österreich ist in den letzten Monaten viel über die Datensicherheit in Zusammenhang mit dem Smart Meter (elektronischer Stromzähler) diskutiert worden. Dabei wurde auch immer wieder die Frage gestellt, was mit den erhobenen Verbrauchsdaten passiert. Zumindest, was Ihren regionalen fairsorger betrifft, garantieren wir Ihnen: Sie werden ausschließlich dafür verwendet, Ihre Stromrechnung zu erstellen. Wir sind ein vergleichsweise kleines Unternehmen ohne internationale Beteiligungen, das sich nicht am Big-Data-Geschäft beteiligt.

Schutz durch moderne Technologie

Als Ihr regionaler fairsorger haben wir unser Bekenntnis zur Fairness unseren Kunden gegenüber in unserem Namen verankert. Das schließt auch den sorgsamsten Umgang mit den erhobenen Daten ein. Gerade die neue Zählertechnologie gewährleistet den Schutz der Informationen. Diese werden

verschlüsselt zu Ihrem regionalen fairsorger übertragen und dort mehrfach abgesichert nur in dem Ausmaß gespeichert, das nötig ist, um einerseits die ordnungsgemäße Verrechnung Ihres Stromverbrauches zu gewährleisten und andererseits für Sie Ihre Verbrauchsinformationen transparent und via Webportal abrufbar zu machen. Vom ersten Tag der Planung an bis zur Umsetzung wurde und wird die Smart Meter-Einführung von umfangreichen qualitätssichernden Maßnahmen begleitet, sämtliche Einrichtungen zur Sicherung der Daten sind stets auf dem neuesten Stand und gesetzeskonform.

Auf dem Datenmarkt bringt eine Adresse vier Euro ein!

Wofür manch anderes Unternehmen die Daten nützt, das kann der Konsument manchmal erraten – und genauso oft nicht einmal das. Die Informationen werden auf nur für wirkliche Spezialisten nachvollziehbare Weise verknüpft und zu umfassenden Profilen verarbeitet, die jeder Konzern je nach seinen Bedürfnissen unterschiedlich ausgewertet und interpretiert, um

Bei jedem Klick hinterlässt man Informationen über sich im Internet: beim Surfen, Online-Shopping, bei Gewinnspielen, über Sprachassistenten ...

sich ein Bild vom Kunden zu machen. Und mitunter auch, um sie zu verkaufen. Eine Privatadresse ist in Europa ca. 4 Euro wert (in den USA knapp 16), der Familienstand 5,50 Euro, eine Kaufhistorie 16 Euro, listet das deutsche IT-Sicherheitsunternehmen trendmicro auf. Dennoch schwankt bei vielen Menschen der Umgang mit der Thematik: von vorsichtig im Preisgeben von Informationen bis zur Sorglosigkeit, meist ziemlich situationsabhängig. Wenn das neueste Smartphone in einem Webshop um ein paar Euro verbilligt angeboten wird, werden Bedenken leicht beiseitegeschoben – geht es um e-card oder Smart Meter, ist die Vorsicht oft größer.

Haben Sie Fragen?
Kommen Sie zu uns!

Wir sind für Sie da! Denn auch das unterscheidet uns von den großen Konzernen ganz wesentlich: Wir sind für Sie auf kurzem Wege persönlich ansprechbar.

Roßdorf Platz 1, 8650 Kindberg,
sekretariat@ewerk-kindberg.at,
www.ewerk-kindberg.at

EIN BERICHT VOM ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE STANZ

Wir begleiten die Kinder der Volksschule Stanz mit Freude, viel Arbeit und Engagement durch das gesamte Schuljahr. Die Aktivitäten passen wir von Jahr zu Jahr an und stimmen sie mit den aktuellen Themen der Schule ab.

Zu Beginn möchte ich ein sehr großes Highlight erwähnen, denn im Schuljahr 2015/2016 wurde die Volksschule Stanz bzgl. der Anschaffung von insgesamt 18 Laptops, in großem Maße vom Elternverein unterstützt. Hiermit möchte ich einen weiteren sehr erfreulicher Punkt erwähnen. Denn im Schuljahr 2016/2017 wurde in Kooperation mit der Gemeinde die Nachmittagsbetreuung implementiert. Diese wurde heuer adaptiert, d.h. dass von Montag bis Mittwoch den Kindern für 1 Stunde eine Lehrperson bzgl. der Hausübungen zur Verfügung steht.

Gestartet wird im November im Rahmen des Elternsprechtages, mit der bewährten Bücherausstellung, die jedes Jahr in Kombination mit unserer Generalversammlung angeboten wird. Die Gelegenheit hier vor Ort aktuelle Nikolaus- und Weihnachtsgeschenke zu finden, wird gern in Anspruch genommen. Um den mitkommenden Kindern das Warten ein wenig zu versüßen, gab es heuer auch wieder die Möglichkeit in der Zwischenzeit mit einer Dipl. Aromapraktikerin ein „Duftpäckchen“ für den Kleiderschrank zu basteln. Erst-

malig haben wir heuer im Rahmen des Elternsprechtages einen Wintersportbasar organisiert. An diesem Tag gab es die Möglichkeit, gut erhaltene und gereinigte Wintersportartikel für Kinder und Jugendliche anzubieten bzw. zu erwerben. Die zu verkaufenden Sportartikel wurden einfach bei uns abgegeben und der Verkauf erfolgte durch den Elternverein. Am Abend konnte man den Erlös oder die nicht verkauften Artikel wieder bei uns abholen.

In der Adventzeit begleitet die Kinder jährlich ein Weihnachtsbaum in die „besinnliche“ Zeit. Bei den vorweihnachtlichen Veranstaltungen werden die Besucher und Teilnehmer kulinarisch verwöhnt. Ab diesem Schuljahr werden auch die Kinder wieder zwischendurch mit saisonalen Obsttagen verwöhnt.

Der Start für die Schulanfänger ist für die Kinder und Eltern immer eine große Aufregung. Der Auftakt dafür ist die Schuleinschreibung. Dort bietet der Elternverein einen Rahmen zum gemütlichen Beisammensein und Informationsaustausch. In den letzten Schuljahren gab es für alle Schulanfänger einen „Schulstart – Gutschein“, der bei der Trafik Froihofer einzulösen war.

Unser größter Event ist sicherlich der Faschingsball, der seinen Fixpunkt am Faschingssonntag hat. Dort wird alle Jahre ein lustiger Nachmittag mit Animation, musikalischer Umrahmung und einer Verlosung für die kleinen und großen Besucher geboten.

Die sportlichen Aktivitäten im Winter werden vom Elternverein mit einer Jause abgerundet.

Zusätzlich gehören neben den finanziellen Zuschüssen für laufende schulische Projekte, Besorgungen von Pausenspielen, Büchern und auch allfällige Anschaffungen für die Klassenräume dazu.

Zu Ende geht das Schuljahr mit einem Abschlussexkurs in der Hofpause. Der rege Austausch unter den Eltern, mit den Lehrern, sowie die Vernetzung zum Elternverein Steiermark runden unsere Aktivitäten ab. Der Elternverein sieht sich als Bindeglied zwischen Eltern und Schule und hat ein offenes Ohr für die Anliegen der Kinder. Unsere Aufgabe sehen wir darin, begleitend und unterstützend in dieser Zeit da zu sein, und die Rahmenbedingungen zu optimieren.

„Für unsere Kinder und ihre Schule“ – das ist das Motto des Elternvereins.

Wir bedanken uns bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und freuen uns über Ideen und Anregungen.

Herzlichen bedanken möchten wir uns auch bei Familie Angerer aus Fladenbach für die Spende des wunderschönen Christbaumes für die Volksschule!

In diesem Sinne wünscht das gesamte Team des Elternvereins allen Kindern und deren Familien eine besinnliche Vorweihnachtszeit.

Obmann Jürgen Lanz mit seinem Team



**2017 feierte
des ESV sein
50-jähriges
Vereinsjubiläum.**

ESV STANZERTAL

2017 feierte des ESV sein 50-jähriges Vereinsjubiläum. Dazu wurde am 14.01.2017 ein Jubiläumsturnier mit anschließendem Festakt in der Sport- und Kulturhalle Stanz veranstaltet. Wir hatten eine Rekordteilnahme von 43 Mannschaften.

Winter 2016/17

Turnierteilnahmen: 15 (davon 9x Top 5 und 1 Sieg)

Meisterschaft:

Traumhafte Wintersaison für den ESV Stanzertal! Erster Aufstieg der Vereinsgeschichte in die steirische Landesliga! Nachdem eine Woche zuvor bei der Unterliga, HP Willingshofer während des Turniers ins Krankenhaus musste, hatte der ESV mit einem enormen Rückschlag zu kämpfen. Unser 5ter Spieler Richard Eder füllte diese Lücke jedoch perfekt aus und der Aufstieg in die Oberliga konnte mit Rang 4 fixiert werden.

Bei der Oberliga eine Woche später, in der wir den 5. Rang belegten, konnte man mit einer unfassbar starken Leistung in der Vorrunde, den Grundstein für den Aufstieg in die höchste steirische Spielklasse legen und somit Vereinsgeschichte schreiben.

Spieler: Ronald Kager, Eder Richard, HP Seitinger, Thorsten Mayer, Fritz Bürger, HP Willingshofer

Sommer 2017

Turnierteilnahmen: 30 (davon 14x Top 3 und 2 Siege)

Meisterschaft:

Nach Vorjahres Aufstieg in die konnten wir uns leider nicht verbessern, dafür aber die Spielklasse halten.

Spieler: Ronald Kager, HP Seitinger, Thorsten Mayer, HP Willingshofer, Harald Kogalin

Meisterschaft Ü50 ASKÖ

Unsere Ü50 Mannschaft zeigte bei den ASKÖ Meisterschaften seine Klasse und Routine und konnte sich heuer das erste Mal mit einem hervorragenden 4. Platz in der Unterliga für die ASKÖ Landesmeisterschaft qualifizieren.

Spieler: Kager Willibald, Eder Richard, Wolfgang Rechberger, Eder Karl

SommerCup 2017:

Die Mannschaften 1 und 2 erreichten den 2. und 7. Rang.



8. STANZER TRAILRUN

16. SEPTEMBER 2017



Der Lauf hat sich in der nationalen und sogar internationalen Trailrunszene einen Namen gemacht.



Beim 8. Stanzer Trailrun durfte man abermals eine Rekordteilnahme vermelden – insgesamt waren 190 Läufer mit dabei!

Der Grund ist einfach erklärt: Zum einen hat sich der Lauf rund um unsere Ortsgrenze in der nationalen und sogar internationalen Trailrunszene einen Namen gemacht. Das ist auch der Grund dafür, dass der 8. Stanzer Trailrun ein Austragungsort der steirischen und österreichischen Berglaufmeisterschaften gewesen ist! Zum anderen ist es auf die tolle Arbeit der Mitglieder des Stanzer Laufclubs und der vielen freiwilligen Helfer zurückzuführen, wofür wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken wollen!

Wie schon in den vergangenen Jahren gab es auch heuer die Marathonwertung, den Staffelnbewerb und den Kurz-Trailrun zur Auswahl. Beim besagten Kurz-Trailrun,

bei dem die Läufer die 20 km lange Strecke bis zur Schanz zurücklegen mussten, setzten sich Jürgen Mock und Isabella Dommayer mit den jeweiligen Tagesbestzeiten durch.

Den Marathon, 50 km / 2000 Hm, entschieden die beiden Top-Läufer Robert Gruber (3h 52 min.) und Sandra Koblmüller (4h 33 min.) für sich.

In der Staffel war es einmal mehr die „Uniq Generalagentur“, die den Bewerb gewinnen konnte. (3h 47 min.)

Bei der Mix-Staffel ging der Sieg an den USV Gasen und in der Damen-Staffel freute sich das Team der „Spitzi's Software“ über den Sieg!

Gänsehautmomente und riesigen Applaus gab es auch für die vielen Stanzer Teilnehmer, die den Zielinlauf ins Teichstadion sichtlich

genossen haben. Der Lautstärkepegel war bei den „Lokalmatadoren“ natürlich besonders hoch! Einmal mehr war es eine gelungene Veranstaltung, bei der sich unser Ort von der schönsten Seite präsentierte.

Danke an alle Helfer, Grundstücksbesitzer und an den Ort Stanz für die großartige Unterstützung!

Zum Abschluss möchte sich unser Cheforganisator Robert Maierhofer bei allen, die über die letzten 8 Jahre mitgewirkt haben, ganz herzlich bedanken. Es war der letzte Stanzer Trailrun, den Robert als Führender des Organisatoren-Teams veranstaltet hat.

DANKE für deine Einsatzbereitschaft, für deine Ausdauer und für die Umsetzung deiner Ideen, die den Stanzer Trailrun über die Jahre zu einer Top-Laufveranstaltung gemacht haben!

Alles Gute, Maisch!



JAHRESBERICHT LANDJUGEND STANZ

Gemäß unseren Schwerpunkten war auch das vergangene Jahr geprägt von Kultur & Brauchtum, Landwirtschaft sowie Sport & Gesellschaft. Den Beginn machen hier alljährlich unsere Teilnahme am Gemeindeeisschießen sowie der Bauernball, bei dem wir die Stanzer Bevölkerung mit der Eröffnungspolnaise und Mehlspeisen verzaubern dürfen. Im März gab es neben einer großen Umstrukturierung des Vorstandes auch einen Wechsel der weiblichen Führungsposition. Unsere langjährige Leiterin Sabina Hirschegger übergab ihr Amt an Celina Sacham, welche bereits ihre Stellvertreterin war.

Die Austragung des Regionalscheids im Sensenmähen im Mai wurde in den letzten Jahren schon fast zu einem Fixpunkt unserer Tätigkeiten. Mit der tatkräftigen Unterstützung unserer Mitglieder wurde diese Veranstaltung ein voller Erfolg. Die heurige Teilnahme an den Bezirkssommerspielen im

Juni zählt zu unseren erfolgreichsten. Mit zwei zweiten Plätzen und vier dritten Plätzen erreichten wir in der Gesamtwertung der Ortsgruppen den dritten Platz.

Bei unserem heurigen Tatort Landjugend Projekt „Stanzer Teich - Get ready for Summer“ lag der Schwerpunkt, wie der Name schon verrät, an der Wiederbelebung des Stanzer Teiches. Wir beteiligten uns an der Neugestaltung des Stanzer Teichgeländes und im Zuge der Austragung des Beachvolleyballturniers und der Sautroregatta des Landjugendbezirkes Mürzzuschlag, wurde das Gelände feierlich wiedereröffnet.

Das Dorffest war auch für uns eines von vielen Highlights. Die Teilnahme am Stanzer Dreikampf war richtig lustig und wir genossen auch das Gefühl der Zusammengehörigkeit, das sich während des Festes über das Dorf legte.

Das Hoffest des Bauernbundes, welches heuer bei Familie Kalcher stattfand, versorgten wir mit etwas jugendlichem Flair und betreuten dort die Disco.

Ende September veranstalteten wir unser erstes Nagelturnier beim Gasthof Oberer Gesslbauer mit vielen Teilnehmern aus dem Ort und der Umgebung. Es gab leckere Mehlspeisen, tolle Musik und fantastische Preise für die Teilnehmer von unseren Sponsoren. Hier möchten wir uns bei allen nochmal recht herzlich für die Unterstützung bedanken.

Der Herbststanz des Landjugendbezirkes Mürzzuschlag ist für uns jedes Jahr die wichtigste Veranstaltung. Heuer waren wir für die Dekoration des Saales zuständig und durften das Fest nach der Generalversammlung mit einer super Polnaise eröffnen.

Zum Drüberstreuen beteiligten wir uns neben all den erwähnten Aktivitäten auch mit viel Freude an der Erhaltung sämtlicher kirchlicher Brauchtümer.

STANZER MUSKETIERE

**„Wenn's alte Jahr
erfolgreich war,
dann freue Dich
auf's neue.
Und war es
schlecht, ja dann
erst recht.“ Albert
Einstein**

Zum Glück dürfen die Musketiere von ersterem ausgehen und wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Nach der 5. Jahreszeit, dem sogenannten „Eisstock“, stellte das Theater „Der Schrecken der Saison“ den großen Einstieg im April dar, zu dessen Vorstellungen wir sehr viele Besucher jeden Alters begrüßen durften und ihnen ein paar unbeschwerte und lustige Stunden

bereiten konnten. Auch im Sommer gab's allerhand zu tun. Beinahe 30 Kinder folgten im Juli unserer Einladung zur Western-Werkstatt auf die Glimi-Ranch. Nach Herzenslust wurde dort gemalt und gebastelt und so manche/r Squaw/Indianer versuchte ihr/sein Glück im Dosenwerfen und mit Pfeil und Bogen, die sie/er vorher unter fachmännischer Anleitung natürlich selbst gebaut hatte.

Eine Woche darauf hieß es dann nach längerer Durststrecke wieder „Auf zum Stanzer Dorffest!“

Gemeinsam mit vielen anderen Vereinen und Gastwirtschaften gestalteten wir das neu aufgerollte Dorffest. Wir haben keine Kosten und Mühen gescheut und den Zuchtbullen Angelo in die Stanz

geholt, auf dem Jung und Alt seine Balancierkünste unter Beweis stellen konnte. Und wie in jedem Jahr, das sich dem Ende neigt, ließen wir auch heuer wieder finstere Gesellen in der Stanz aufmarschieren. Am 5. Dezember fand das bunte Treiben der höllischen Gestalten am Teich statt, wobei auch der Nikolaus nicht fehlen durfte und jedem Kind ein Sackerl überreichte. Im Sinne des Miteinanders und der sportlich/kulturellen Freizeitgestaltung freuen wir uns schon jetzt, Sie liebe Stanzerinnen und Stanzer bei einer unserer Veranstaltungen im kommenden Jahr begrüßen zu dürfen.

Die Stanzer Musketiere wünschen eine frohe Weihnachtszeit und viel Gesundheit, Glück und Erfolg 2018!

NATURFREUNDE STANZ

Aktiv zu jeder Jahreszeit. Das ist unser Motto bei den Naturfreunden Stanz. Und so konnten wir das Jahr 2017 mit einigen Winteraktivitäten wie Schitouren, Schneeschuhwandern, Langlaufen und Schlittenfahren beginnen. Ein besonderes Highlight ist immer unser Schikurs in den Semesterferien.

Sobald die ersten Frühlingsboten da sind, beginnen wir unsere Wander- und Radsaison, z.B. dieses Jahr mit dem Anwandern in Fischbach (Erhard Wiesenhofer) und dem Anradeln im Burgenland

(Thilde Breiner). Unsere mehrtägigen Reisen führten die Wanderer noch einmal ins Lesachtal und die Radfahrer nach Oberösterreich in die Gegend um Steyr. Der Sommer und Frühherbst ist die ideale Wanderzeit, es fanden zahlreiche Ausflüge in schöne Wandergebiete statt. Unsere Kinder- und Jugendbetreuer bieten auch jedes Jahr tolle Events an. Im März war eine große Gruppe im Tierpark Herberstein, um an einer Mondscheinwanderung teilzunehmen. Auch das mehrtägige Hütten-Wochenende ist immer wieder ein Hit. Ab Oktober wird auch wieder ge-

turnt, aufgeteilt auf 2 Altersgruppen. Das Jahresprogramm 2018 der Naturfreunde Stanz wird ab jetzt nicht mehr als Postwurf versendet. Unsere Mitglieder bekommen das Programm persönlich adressiert zugeschickt. Für interessierte Nichtmitglieder liegen Exemplare am Gemeindeamt auf.

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünschen wir alles Gute und für das Jahr 2018 viel Glück und Gesundheit.

Elisabeth Stadlhofer
Vorsitzende



SCHIKLUB STANZ

Da der letzte Winter nicht sehr schneereich war, konnte der Schikurs vom 26.-29.12.2016 nur in der Brandstatt durchgeführt werden; es nahmen 31 Kinder daran teil. Danke dem gesamten Trainer- und Betreuer-Team und unserem Schneemacher, welche die Durchführung des Schikurses ermöglichen.

Am 25.2.2017 haben wir unseren Tagesausflug zu kleineren Schigebieten nach Mariazell zur Gemeindealpe und auf die Bürgeralpe durchgeführt.

In der Saison 2016/17 war der Schiklub Stanz im Bezirkscup mit den Rennläufern Filipp Arzberger und Marwin Trieb vertreten. Unsere jungen Rennläufer haben wieder beachtliche Leistungen erzielt und konnten folgende Plätze erreichen:

Arzberger Filipp

Bezirkscup:
Gesamtwertung 2. Rang
Topplatzierung: 1x1, 3x2 Platz
Steir. Schülercup: 1x13, 1x14, 1x15,
im SG 27. Platz

Trieb Marwin

Bezirkscup:
Gesamtwertung 4. Rang
Topplatzierung: 1x2, 2x3 Platz
Steir. Schülercup: 1x17, 1x22, 1x25,
im SG 26. Platz

Steir. Schulmeisterschaften:
3. Platz mit der Mannschaft

Terminvorschau:

- 27.12.2017 – 31.12.2017
Kinderschikurs in der Brandstatt / für geübte Kinder auf der Schanz bei entspr. Schneelage
Ersatztermin: 02.-06.01.2018
- 2. Februar 2018
Schiausflug

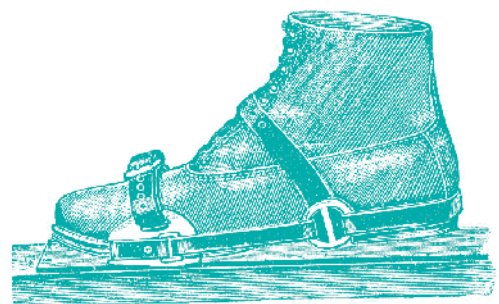
Der Kinderlift ist in den Ferien und an Wochenenden bei entsprechender Schneelage in Betrieb.

Info Telefon:
Hr. Rosegger Johann
0660/216 12 08

Abschließend möchten wir uns bei unseren Trainern, den Rennläufern (die unseren Verein repräsentieren), Eltern, Funktionären, Mitgliedern und Sponsoren für die große Unterstützung bedanken und wünschen ein erfolgreiches Jahr 2018.

Mit sportlichen Grüßen

Bruno Stadlhofer, Christiane Brunnhofer



SINGKREIS STANZ

Der Singkreis Stanz sah es auch in diesem Jahr wieder als seine Aufgabe, sich am kulturellen Leben in unserem Dorf zu beteiligen. Abgesehen von kirchlichen Festen wurden auch andere Möglichkeiten aufgegriffen, sich in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Viele auswärtige Veranstaltungen rundeten unser Gesangsprogramm ab.

Wir freuen uns, zwei neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen zu dürfen: Elisabeth Stadlhofer und Gottfried Geieregger. Insgesamt kommen wir 2017 wieder auf 58 Gesangsauftritte.



Maiandacht bei der Waldkapelle



Gottesdienst vor der Ulrichskirche



Erntedankfest in Stanz



Fronleichnamsumzug in Stanz



Gottesdienst der Wallfahrer in Heilbrunn



Herbstkonzert für die Ulrichskirche

SV RAIFFEISEN STANZ DAS JAHR 2017

Es war ein schwieriges Jahr für die Kampfmannschaften des SV Raiffeisen Stanz:

Im Herbst 2016 stand die KM I am Tabellenende! Durch die Verpflichtung von Peter Assigal als neuen Trainer des SVS konnte die Mannschaft nach einem durchwachsenden, aber schlussendlich erfolgreichen Frühjahr den Klassenerhalt fixieren! Trotz vielen Verletzten und anderwärtigen Personalproblemen gab das Team nicht auf und konnte durch Kampf, Einsatz und Willen dafür sorgen, dass unsere Kampfmannschaft verdientmaßen in der Unterliga Nord A verblieben ist!

Leidtragender dieser Situation war allerdings die zweite Kampfmannschaft: Mit Ach und Krach und viel persönlichem Einsatz schaffte es Trainer Franz Ebner Woche für Woche, eine Mannschaft mit gerade ein bis zwei Ersatzspielern auf das Feld zu schicken. Zudem kam auch noch die „wahnsinnige“ Regel hinzu, wonach nur vier Spieler über 24 Jahren dem Kader der zweiten Mannschaft angehören durften. Somit musste eine ganze Reihe von guten „Zweierkickern“, die über Jahre einen Grundstock lieferten, aussortiert werden. Schlusskonsequenz war, die zweite Kampfmannschaft nach vielen erfolgreichen Jahren einzustellen!

Im Herbst 2017 leitete das Trainerteam Peter Assigal und Franz Ebner einen Umbau ein: Zu gestandenen Spielern, wie zum Beispiel Thomas Dengg, Georg Auer oder



Thomas Russ kamen junge Talente zu ihren Einsätzen und konnten dabei ein Statement abgeben: Simon Pernhofer und Marco Pogner waren zwei davon.

Dieser Umbau bedarf einiges an Zeit, daher ist auch die Herbstsaison trotz phasenweise wirklich guten Leistungen eher durchwachsend. Doch man ist sich einig, dass in Zukunft viel junges Blut dafür sorgen wird, dass der SV Raiffeisen Stanz zu alter Stärke zurückfinden wird.

Apropos Jugend: Die zeigte auch im Jahr 2017 wieder gehörig auf! 6 Nachwuchsmannschaften liefern Woche für Woche tolle Leistungen im Teichstadion ab. Speziell die U17 hat sich nach einem ganz starken Herbst für die Landesliga qualifiziert, in der sich das Team jetzt mit Mannschaften wie Gratkorn, Gleisdorf oder dem KSV misst! Man sieht inzwischen Jahr für Jahr, dass die Jugendkooperation mit dem SVA Kindberg Früchte trägt und damit die Zukunft des SVS auf sicheren Beinen steht.

Für einen ganz speziellen Spieler gibt es jedoch – freiwillig – keine Zukunft im aktiven Bereich mehr. Man kann sich mit dem Begriff durchaus „verbrennen“ jedoch

trifft das Wort Legende in diesem Fall garantiert zu: Herbert Ebner hat im Sommer 2017 seine Schuhe an den Nagel gehängt. Nach mehr als 20 Jahren in der Kampfmannschaft und insgesamt 73 Toren verabschiedet er sich von der aktiven Fußballbühne. „Herwi“ ist uns aber als Jugendtrainer bei der U13 erhalten geblieben und man kann sich durchaus berechnete Hoffnungen machen, dass er irgendwann auch mal Trainer der Kampfmannschaft sein könnte.

Auf jeden Fall wollen wir uns bei dir, Herwi, für deinen unermüdlischen Einsatz und deine vorbildliche Einstellung bedanken. Danke, dass du dem Verein viele sportliche Highlights geliefert hast!

Der SV Raiffeisen Stanz möchte sich zum Jahresabschluss auch bei allen Sponsoren, Gönnern, Fans den vielen freiwilligen Helfern, sowie bei der Gemeinde Stanz für die Unterstützung im Jahr 2017 bedanken!

Wir wünschen allen eine schönen Jahresausklang und alles Gute für das Jahr 2018!



40 JAHRE TENNIS CLUB STANZ



Liebe StanzerInnen!

Der TC Stanz feierte heuer sein 40jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass haben wir die gesamte Anlage neu renoviert.

Der 4 m hohe Zaun rundherum ist ganz neu, auch neue Randsteine am Boden wurden versetzt. Weiters wurde außerhalb der Plätze Flächen begradigt, drainagiert und vieles verfeinert. Nochmals vielen Dank der Gemeinde für die finanzielle Hilfe und den Arbeitern im Fuhrhof, die immer ein offenes Ohr für die Anliegen des Tennisclubs haben. Und ein riesengroßes Danke den vielen engagierten Mitgliedern, welche ca. 600 Arbeitsstunden geleistet haben.

Beim Jubiläumsfest Ende Juni - Frühschoppen mit Feldmesse und Konzert der Trachtenkapelle Stanz - hatte der Wettergott ein Einsehen und der Regen kam pünktlich nach der Hauptveranstaltung. Alles in

allen ein gelungenes Fest. Auch sportlich tat sich wieder einiges. So wurde die SG Stanz/Fischbach MEISTER der Spielklasse Mürztal C, ein toller Erfolg. Erstmals spielte eine Damen-Mannschaft beim Teufelstein-Cup und erreichte den 4. Platz, das Herren Team belegte den 3. Platz. Das Mixed Turnier gewann heuer das Team Taferner Beate mit Feuchtgraber Günther. Vereinsmeister im Doppel wurden Friesenbichler Helmut und Perger Norbert. Vereinsmeister im Einzel wurden Hofstadler Robert und Baumann Günter.

Es gibt viel Betrieb am Tennisplatz und nächstes Jahr wird es noch mehr.

2 Mannschaften spielen Meisterschaft, je ein Team - Damen bzw Herren - spielen beim Teufelstein-Cup 2018. Dazu noch jede Menge vereinseigene Spiele.

Es gibt viel Betrieb am Tennisplatz und nächstes Jahr wird es noch mehr.

Neu im Programm wird eine Mixed Meisterschaft sein. Nennungen sind ab sofort beim „Präsi“ möglich.

Zu Beginn der nächsten Saison - April, Mai - gib es wieder eine Mitglieder Aufnahme Aktion -50%. Der Tennisclub wird sich auch für die nächste Saison bemühen, unter dem weithin bekannten Platzmeister Paller Robert wunderschöne Sand- Plätze zu installieren.

Der TC Stanz wünscht allen StanzerInnen sowie allen Menschen auf unserer wunderschönen ERDE viel Gesundheit und ein gutes neues Jahr 2018!

SPORTCAFÉ 71

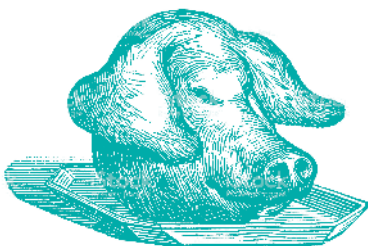
Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu und ich möchte diese Gelegenheit nutzen um einmal „DANKE“ zu sagen! Egal bei welcher Veranstaltung, oder in welchem Lokal, die Stanzer sind da. Danke an die Stanzer Bevölkerung, die so ein geselliges Dorfleben erst möglich macht. Darauf können wir stolz sein! Ein schönes, frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Thomas Ebner und das Team des Sportcafé 71

ALMWIRT

Das vergangene Jahr ist für uns wieder sehr positiv verlaufen, dafür möchten wir uns auf diesem Wege bei all' unseren Gästen für Ihr Kommen bedanken. In diesem Sinne wünschen wir Frohe Weihnachten und ein gesundes, neues Jahr! Doris Gößlbauer mit Team

OBERER GESSLBAUER

Frohe Weihnachten, viel Gesundheit und Erfolg für das neue Jahr wünscht der Stanzer Dorfwirt Oberer Gesslbauer Fam. Grünbichler Gasthof Oberer Gesslbauer



POSSEGG-MÜLLNER

Maria und Anton Wetzlhütter vom Possegg-Müllner wünschen Frohe Weihnachten!

TISCHLERWIRT

Achtsam die kleinen Momente wahrnehmen, in denen das Leben tief und wohligh durchatmet - fernab von Stress und Hektik zur Ruhe kommen. In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr. Eure Gini mit Team GH Tischlerwirt Regina Perner-Hölbling

SCHANZWIRT

Ein kleines Lächeln -ein freundlicher Blick Verschenken wir's - es kommt wieder zurück. Verschenken wir's - wo immer wir sind,

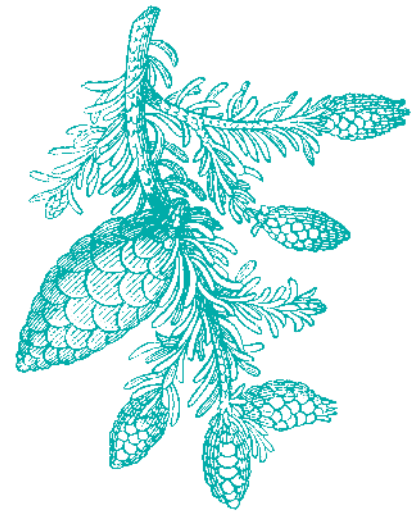
es breitet sich aus - wie Feuer und Wind. Ein Lächeln, die Sprache, die jeder versteht, die über alle Grenzen geht. Ein Lächeln, die Sprache, die jedem gefällt erfasst alle Augen und strahlt in die Welt. Ein Lächeln, das die Herzen erfrischt, es kostet kein Geld und verschönert das Gesicht. Und wenn mal jemand nicht reagiert- Verschenken wir zwei, damit er's kapiert. Mit diesen Gedanken wünschen wir für die kommenden Feiertage vor allem Zeit, von der wir alle immer weniger haben. Zeit, um ein wenig inne halten zu können, Zeit, um die Seele baumeln zu lassen, Zeit für sich selbst und für die Familie. Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr wünscht Euch von Herzen Familie Krenn

KREATIVTORTEN HÖBLING

Für euch will ich den schönsten Weihnachtstraum zaubern, der nach Vanille und Honig schmeckt. Und von oben bis unten voller guter Wünsche steckt.

Aus meinen Lieblingsgedanken picke ich nur die Rosinen für euch heraus. Streue über alles eine Prise Zimt und Sternenlicht und hoffe, dass die Liebe noch immer die beste Zuckerbäckerin von allen ist.

In diesem Sinne Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



● Wir wünschen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr!
Das Team von **Zweirad Reitbauer**

● Frohe Festtage
von **Simones Tortenwerkstatt**

● Das Wirtschaftsberatungskonzept

- Versichern
- Finanzieren
- Vorsorgen
- Sparen

Wir wünschen allen Stanzerinnen und Stanzern frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

Dieter Forstner

Gewerblicher Vermögensberater
Sonnberg 122, 8653 Stanz
Versicherungsmakleragent
Tel: 0664 75 08 26 57
Ungebundener Kreditvermittler
Email: d.forstner@f-p-g.at

● Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. **Firma Johannes Gurdet** und Team wünschen allen besinnliche Weihnachten, Glück, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr.

● **HAAR-STUBE & FRISÖR auf Räder Daniela**

Das große Glück beginnt ganz klein: Im Füreinander da zu sein. Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins Jahr 2018.

Eure Frisörin
Daniela Berger

● **Emanuels Fotodesign**

Danke an alle StanzerInnen für euer Vertrauen und die einzigartigen Momente, die wir mit euch erleben durften. Wir wünschen euch eine schöne Adventszeit im Kreise eurer Familien.

● Wir möchten uns bei allen Kunden für das vergangene Jahr 2017 bedanken und wünschen euch ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, neues Jahr! Ihr Team vom **Kaufhaus Hochörtler**

● **KFZ Service Bruggraber**

wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018

● **Der Kneipp-Aktiv-Club**

Stanz im Müürztal wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2018.

● Rezeptur für einen Raumspray „CHRISTMAS TREE“

90 ml Lavendelhydrolat
8 ml Absorber
30 Tropfen Abies alba
30 Tropfen Pinus sylvestris

Mit diesem Spray könnt ihr euren Adventskranz oder Christbaum besprühen. Dieser herrliche Duft aus dem Silbertannenöl und des Kiefernadelöls zaubert ein wundervolles weihnachtliches Ambiente!

Duftende weihnachtliche Grüße
Nicole Hofstadler

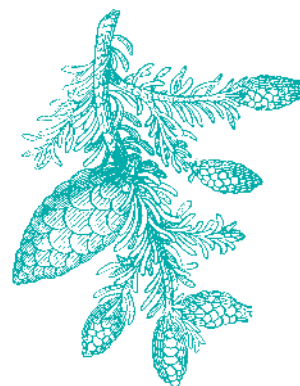
● **Der Steir. Seniorenbund und die Steir. Frauenbewegung**

der OG Stanz i./M. bedanken sich auf diesem Wege für ihre Treue und wünschen ihren Mitgliedern, sowie allen Stanzerinnen und Stanzern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2018!



**DIE GEMEINDE STANZ
WÜNSCHT ALLEN
STANZERINNEN UND
STANZERN
FROHE FESTTAGE**

DI Fritz Pichler
Bürgermeister
der Gemeinde Stanz im Müürztal





AKTIVITÄTEN DER TRACHTENKAPELLE STANZ

Ein ereignisreiches Musikjahr neigt sich dem Ende zu. Wir blicken auf viele schöne und lustige, aber auch arbeitsintensive Monate zurück.

Neuwahlen

Am 11. März 2017 wurde Günther Scheickl zum bereits vierten Mal zum Obmann der TK Stanz gewählt. Günther regelt den organisatorischen Ablauf mit viel Geschick und Engagement. Eine weitere äußerst wichtige Säule des Musikvereins ist unser Kapellmeister Richard Zuser, der die musikalische Leitung inne hat. Wir sind sehr froh und stolz, diesen Ausnahmemusiker in unseren Reihen zu haben.

Maikonzert

Der Höhepunkt unseres Vereinsjahres war das traditionelle Maikonzert unter dem Motto „Es lebe der Sport“. Das abwechslungsreiche Programm begeisterte sowohl Publikum als auch die mitwirkenden Musikerinnen und Musiker. Vielen Dank an die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, für den enormen Zuspruch und die großzügigen Spenden.

Marschwertung

Kaum war die Kulturhalle aufgeräumt und die Noten des Maikonzerts archiviert, trainierten wir schon eifrig am Stanzer Fußballplatz für die bevorstehende Marschwertung in Neuberg. Gut vorbereitet und selbstbewusst nahmen wir an der Wertung am 24. Juni teil. Bei heißem und schwülem Wetter lieferte die TK Stanz eine sehenswerte Performance ab.

Musi-Camp

Mitte Juli fand das Musi-Camp in den Räumlichkeiten des Musikvereins und der Kulturhalle Stanz statt. Es nahmen 25 Kinder teil. Neuer Rekord! Das abwechslungsreiche Programm in den vier Tagen umfasste Gruppenproben, marschieren, wandern, Spiele, Kinoabend, Würstelgrillen und vieles mehr. Beim großen Abschlusskonzert wurden die musikalischen Ergebnisse präsentiert. Das Team rund um Julia Pichler und Richard Zuser bedankt sich bei allen teilnehmenden Kindern und bei den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir hatten alle sehr viel Spaß und freuen uns schon auf das Musi-Camp 2018.

Sport

Neben den musikalischen Ausrückungen sind gemeinsame Unternehmungen ohne Instrumente

zur Förderung der Gemeinschaft und des Zusammenhalts im Verein wichtig. Im September fand ein Sporttag der TK Stanz am Tennisplatz statt. Auch beim Stanzer Trailrun nahm heuer erstmals eine Staffel der Stanzer Musi teil.

Ausblick

Wir möchten immer wieder Neues ausprobieren, uns verbessern, verändern und überraschen. Stillstand ist für die TK Stanz keine Option, daher proben wir bereits fleißig für das kommende Jahr. Ein musikalisches Highlight wird bestimmt wieder das Maikonzert. Wir freuen uns schon sehr darauf und hoffen auf zahlreichen Besuch.

Die Tage werden kürzer, der Winter zieht ins Land und Ruhe kehrt ein. Genießen wir die besinnliche Zeit und denken an die schönen Stunden im abgelaufenen Jahr zurück. Die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle Stanz wünschen schöne Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2018!

TK Stanz

65 Musikerinnen und Musiker (Höchststand)
63 % sind unter 30 Jahre alt
Über 100 Ausrückungen/Jahr inkl. Proben

Johannes Peintinger

TERMINE – WAS IST LOS IN STANZ			
		jeden 1. Freitag im Monat Ripperl essen	Almwirt
05.01.2018-07.01.2018		Feitclub Possegg - Spangerleisschießen	GH Possegg-Müllner
16.01.2018	14.00 Uhr	Pfarre Stanz - Krapfen Backkurs	Pfarrhof
20.01.2018	08.00 Uhr	Gemeinde Stanz - Gemeindeeisschießen - Nennschluss: 09.01.2018	Eisbahnen: Unteralm, Possegg-Müllner, Hoummakogeleischützen, Teichstadion, Malburg Teich
27.01.2018	14.00 Uhr	Seniorenbund Stanz - Bezirksseniorenball	GH Oberer Gesslbauer
28.01.2018		GH Oberer Gesslbauer - Backhendl Sonntag	GH Oberer Gesslbauer
31.01.2018-04.02.2018		Almwirt - Spangerleisschießen	Eisbahn Almwirt
03.02.2018	20.00 Uhr	Bauernbund Stanz - Bauernball mit den Grazer Spitzbuam	Kulturhalle Stanz
04.02.2018		Schiklub Stanz - Schiausflug	
08.02.2018	12.00 Uhr	Seniorenbund Stanz - Foastpfigstabatessen	GH Oberer Gesslbauer
09.02.2018-11.02.2018		Stanzer Hoummakogl Eisschützen - Spangerleisschießen	Eisbahn Stanzer Hoummakogl Eisschützen
10.02.2018		Gemeinde Stanz Kultur - Faschingsumzug	Ortszentrum Stanz
11.02.2018	14.00 Uhr	Elternverein VS Stanz - Kinderfasching	Kulturhalle Stanz
11.02.2018		Kneipp-Aktiv-Club Stanz - Patchworken	
12.02.2018	20.00 Uhr	Wanderbühne Krahhaxen - Sketches und Parodien - Teile des Reinerlös gehen an die Ulrichskirche VK: € 8,- AK: € 10,- Karten- und Sitzplatzreservierungen: 0699 106 248 18 oder krahaxen@gmx.at	Kulturhalle Stanz
13.02.2018	14.00 Uhr	GH Webergut - Faschingsausklang	GH Webergut
13.02.2018	09.00 Uhr Treffpunkt, 09.30 Uhr Losgehen	MV Stanz - Faschingsrummel	
14.02.2018		GH Webergut - Heringsschmaus und Fischspezialitäten	GH Webergut
14.02.2018		GH Oberer Gesslbauer - Heringsschmaus	GH Oberer Gesslbauer
17.02.2018	08.00 Uhr	ÖKB Stanz - Bezirkseisschießen	Malburg Teich
19.02.2018-23.02.2018		Naturfreunde Stanz - Kinderschikurs	Kinderlift Brandstatt bzw. Schanz
25.02.2018		GH Oberer Gesslbauer - Backhendl Sonntag	GH Oberer Gesslbauer
11.03.2018		Kneipp-Aktiv-Club Stanz - Frühjahrstänze - Offener Tanzabend mit Kreis- und Gruppentänzen	

TERMINE – WAS IST LOS IN STANZ			
18.03.2018		GH Oberer Gesslbauer - Backendl Sonntag	GH Oberer Gesslbauer
25.03.2018	09.00 Uhr	Pfarre Stanz - Palmweihe	Pfarrkirche Stanz
29.03.2018	19.00 Uhr	Singkreis Stanz - Passionssingen	Pfarrkirche Stanz
31.03.2018	14.00 Uhr Ul- richskirche, 14.30 Uhr Peintinger, 15.00 Uhr VS Fochnitz	Fleischweihe	
31.03.2018	18.00 Uhr	Auferstehung	Pfarrkirche Stanz
11.04.2018		Kneipp-Aktiv-Club Stanz - Atemgymnastik - verbessert ihre Atemleis- tung und führ zu Entspannung	
22.04.2018		GH Oberer Gesslbauer - Backendl Sonntag	GH Oberer Gesslbauer
28.04.2018	15.00 Uhr	Firmung	Pfarrkirche Stanz
29.04.2018		Sonnenweg - Anwandern	
05.05.2018	19.30 Uhr	MV Stanz - Maikonzert	Kulturhalle Stanz
06.05.2018	16.00 Uhr	Sonnenweg - Maiandacht	Rauchkuchl
13.05.2018	19.00 Uhr	Singkreis Stanz - Maiandacht	Pfarrkirche Stanz
20.05.2018	ganztägig	Feitclub Possegg - Sternwanderung Herrnalm	Herrnalm
26.05.2018	16.00 Uhr	ÖKB Stanz - Bergmesse Schanz	Friedenskreuz Schanz
27.05.2018		Erstkommunion	
27.05.2018	19.00 Uhr	Singkreis Stanz - Maiandacht	Waldkapelle
27.05.2018		GH Oberer Gesslbauer - Backendl Sonntag	GH Oberer Gesslbauer
31.05.2018		Fronleichnamsumzug und Tag der Blasmusik	
11.06.2018		Kneipp-Aktiv-Club Stanz - Sommertänze - Offener Tanzabend mit Kreis- und Gruppentänzen	
17.06.2018		Verein zur Erhaltung der Ulrichskirche - Gottesdienst mit Bischof Krautwaschl und dem Singkreis Stanz mit anschließenden Ulrichsfest	Ulrichskirche
24.06.2018		GH Oberer Gesslbauer - Backendl Sonntag	GH Oberer Gesslbauer
30.06.2018	ab 12.00 Uhr	FF Stanz - Teichgaudi	Teichgelände Stanz
01.07.2018	09.15 Uhr	Verein zur Erhaltung der Ulrichskirche - Gottesdienst mit dem Chor „Mosaik“ aus Krieglach	Ulrichskirche
01.07.2018	ab 10.00 Uhr	Herzerkirtag anschließend Frühschoppen TK Stanz im GH zum Webergut	Unterdorf
10.08.-12.08.2018		Gemeinde Stanz - Stanzer Jongliertage	
22.09.2018		Leichtathletik Club Alpenregion Hochschwab - Stanzer Trailrun	



PROJEKT ORTSZENTRUM







Impressum Herausgeber: Gemeinde Stanz im Mürztal, Stanz 61, 8653 Stanz i. M., Tel.: 03865/ 8202
Fax: 03865/8206, E-Mail: office@stanz.at

Redaktion: DI Fritz Pichler, Raimund Lebner, Stefanie Fladenhofer, Johanna Stolz, Elisa Rosegger
Fotos: Gemeinde Stanz i. M.
Gestaltung: Manfred Terler • Druck: Tösch